



Weltliche und geistliche
Volksmusik aus dem
altbairischen und
alpenländischen
Kulturkreis

51. Wasserburger Volksmusiktage

vom 15. bis 24. März 2024

STADTARCHIV WASSERBURG
Tag der Archive 2024, Seite 10

EIN SCHLUCK ERDE
Premiere im Theater Wasserburg, Seite 12

BRIEFMARKENFREUNDE WASSERBURG
Großtauschtag für Briefmarken, Ansichtskarten, Münzen, Seite 12

Sitzungstermine

Die nächsten Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse:

- Donnerstag, 29.02.2024, 17 Uhr: Sitzung des Stadtrates, Sitzungssaal im Rathaus
- Donnerstag, 07.03.2024, 18 Uhr: Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, Sitzungssaal im Rathaus

Die Tagesordnung wird in der Regel sieben Tage vor der Sitzung veröffentlicht und ist auf www.wasserburg.de/sitzungskalender einsehbar.

Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Michael Kölbl bietet regelmäßig Sprechstunden für Bürger im Rathaus an. Die nächsten Bürgersprechstunden:

- Dienstag, 12. März, 14 bis 17 Uhr
- Dienstag, 26. März, 14 bis 16 Uhr

Eine telefonische Voranmeldung mit Angabe des Besprechungsthemas ist erforderlich. Anmeldung bitte bis spätestens 12 Uhr des vorhergehenden Freitags unter 08071 105-11.

Lösung Schachrätsel Nr. 192

1. Lc2+ g6 2. Lxg6+ Kxg6 3. Dg4+ Kh7 4. Dg8#
Oder 2. Df6 Tg7 3. Lxg6+ Txg6 4. Dh8#

Impressum

Die Wasserburger Heimatnachrichten sind das Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn.

Herausgeber, Anzeigen, Druck und Verlag:
Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Stadt Wasserburg a. Inn, Redaktion: Andreas Hiebl

Anschrift der Redaktion:

Wasserburger Heimatnachrichten
Marienplatz 2 · 83512 Wasserburg a. Inn
Telefon (0 80 71) 1 05-19 · Telefax (0 80 71) 1 05 70
E-Mail: whn@wasserburg.de
Internet: www.wasserburg.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
Leitung: Herbert Wambach

Anschrift des Verlages:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
Dr.-Fritz-Huber-Str. 12 · 83512 Wasserburg a. Inn
Telefon (0 80 71) 39 04 · Telefax (0 80 71) 63 99
E-Mail: info@weigand-druck.de
Internet: www.weigand-druck.de

Auflage: 6.500 Stück

Verteilung an alle Haushalte der Stadt Wasserburg a. Inn

Erscheinung: Freitags, 14tägig

Druck: Offsetdruck auf umweltfreundlichem Papier
Die Wasserburger Heimatnachrichten und alle darin veröffentlichten Bekanntmachungen sind auch im Internet auf www.wasserburg.de abrufbar.

Erscheinungstermine

der nächsten Ausgaben:

- 05/2024 | Fr., 08.03.2024 Redaktionsschluss Mi., 28.02.
- 06/2024 | Fr., 22.03.2024 Redaktionsschluss Mi., 13.03.

(Änderungen vorbehalten) jeweils um 16.00 Uhr



Einladung zur Jungbürger*innenversammlung

Im März gibt's zum zweiten Mal eine Jungbürger*innenversammlung in Wasserburg, auf der alle Jugendlichen ab 12 Jahren Ihre Anliegen vorbringen können.

Die Jungbürger*innenversammlung findet am Donnerstag, 14. März 2024, um 18.30 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus statt.

Es gibt Pizza und Getränke!

Was ist eine Jungbürger*innenversammlung?

Das ist eine offene, regelmäßig stattfindende Versammlung, in der Jugendliche ihre eigenen Themen, ihre Kritik und Wünsche in ihrer Stadt oder ihrem Stadtteil vorbringen und bearbeiten können.

Die Teilnahme steht allen Jugendlichen ab 12 Jahren offen und ist kostenlos. Die Versammlung dauert ca. 2 Stunden.

Die Ergebnisse fließen in die Entscheidungsfindung der Politik vor Ort ein. Zudem gibt es am Schluss eine gemütliche Runde bei Pizza und Getränken, um mit den Politiker*innen ungezwungen ins Gespräch zu kommen.

*Beteiligung macht stark
Beteiligung bereichert die Gesellschaft
Beteiligung bereichert die Kommune
Beteiligung wird gesetzlich gefordert
Beteiligung funktioniert on- und offline*

Vorteile:

- Fördert Demokratie
- Niederschwellige politische Bildung
- Stärkt Verbindung zum Wohnort
- Macht Jugendliche stark und zeigt Selbstwirksamkeit

Ziele:

- Politische Bildung durch praktische Erfahrung
- Demokratie stärken
- Mitgestaltung ermöglichen
- Meinungsbildung
- Kontakt zu lokalen Politiker*innen



PERSONALAMT

Stellenangebot: Stellvertretender Stadtkämmerer (m/w/d)

Im Zusammenhang mit einer planmäßigen Personalentwicklungsmaßnahme sucht die Stadt Wasserburg a. Inn ab dem 01.07.2024 einen

Stellvertretenden Stadtkämmerer (m/w/d)
in Vollzeit, unbefristet

Die Stadtkämmerei umfasst ein engagiertes Team von zwölf Kollegen. Das Haushaltsvolumen des Stadthaushalts lautet über rund 55,6 Mio. Euro. Das Haushaltsvolumen der Heiliggeist-Spitalstiftung Wasserburg a. Inn beträgt rund 1,3 Mio. Euro.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Mitarbeit in den Bereichen Haushaltsplanung, Haushaltsausführung, Rechnungslegung
- Vermögens- und Schuldenverwaltung
- Liegenschaftsverwaltung (kaufmännisches und infrastrukturelles Gebäudemanagement)
- Steuerangelegenheiten (insbesondere Umsatzsteuer, Körperschaftsteuer)
- Sitzungsdienst und Gremienarbeit auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten

Sie verfügen über

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt

(FH) und der Befähigung für die dritte Qualifikationsebene der Laufbahn Verwaltung und Finanzen, fachlicher Schwerpunkt nichttechnischer Verwaltungsdienst oder

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachwirt (Fachprüfung II, ALII/BLII) der Fachrichtung Kommunalverwaltung
- mehrjährige Erfahrung im Bereich der Kommunalen Finanzwirtschaft (Kameralistik)
- Kenntnisse der Immobilienwirtschaft und die Bereitschaft zur Weiterbildung
- ein hohes Maß an sozialer Kompetenz
- eine selbständige und sorgfältige Arbeitsweise
- Organisationstalent und Verhandlungsgeschick
- Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität
- einen sicheren Umgang mit MS Office Programmen
- idealerweise Kenntnisse des Finanzinformationssystems OK.Fis

Wir bieten

- für Bewerber im Beamtenverhältnis die Möglichkeit einer Übernahme entsprechend der Besoldungsgruppe bis A12
- für Bewerber als Tarifbeschäftigte die Möglichkeit einer tarifgerechten Bezahlung bis Entgeltgruppe 12 TVöD, abhängig vom abschließenden konkreten Tätigkeitszuschnitt und unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen
- interessante und vielseitige Aufgaben
- verantwortungsvolle Tätigkeiten
- Gestaltungsmöglichkeiten und Einbindung in Entscheidungsprozesse
- selbständiges Arbeiten in einem leistungsstarken Team und attraktiver Umgebung
- gute Entwicklungs- und Fortbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice
- Sozialleistungen des öffentlichen Diensts, betriebliche Altersvorsorge, leistungsorientierte Bezahlung, betriebliches Gesundheitsmanagement
- einen sicheren Arbeitsplatz

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum Ablauf des 29.02.2024. Diese richten Sie bitte ausschließlich per Email an info@wasserburg.de

Auskünfte zum Aufgabenbereich erteilen Ihnen gerne Herr Robert Mayerhofer, Tel. 08071 105-28 oder Herr Stadtkämmerer Konrad Doser, Tel. 08071 105-24. Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Thomas Rothmaier, Tel. 08071 105-13 zur Verfügung.

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren und Bewerberdatenschutz finden Sie auf www.wasserburg.de

PERSONALAMT

Stellenangebot: Landmaschinenmechatroniker (m/w/d)

Die Stadt Wasserburg a. Inn beschäftigt derzeit rund 260 Mitarbeiter und versteht sich als Dienstleister für rund 12.900 Bürger. An die Verwaltung angegliedert sind der städtische Bauhof sowie die Stadtwerke Wasserburg a. Inn als Eigenbetrieb. Ergänzend zu den klassischen Fachbereichen einer Stadtverwaltung werden eine Bibliothek, ein städtisches Museum, ein Archiv, ein Sport- und Freizeitzentrum (BADRIA) sowie drei Kindertagesstätten zur öffentlichen Nutzung angeboten.

Die Stadt Wasserburg a. Inn verwaltet einen Bestand von rund 100 Gebäuden mit ca. 250 Wohn- und Gewerbeeinheiten sowie einer Vielzahl öffentlicher Einrichtungen und sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den städtischen Bauhof einen

Landmaschinenmechatroniker o.ä. (m/w/d) in Vollzeit

Die Aufgabenschwerpunkte sind:

- Unterhalt des städtischen Fuhrparks
- Selbständige Reparaturen und Instandhaltungen des Fuhrparks
- Unterstützung Schlosserei
- Unterstützung im Bereich Verkehrswesen (Absperrungen, Verkehrsregelungen)
- Führung Sondermaschinen (HAB, Kehrmaschine) nach Einweisung
- Meldung von Beschädigungen, notwendige Reparaturen von allen städtischen Einrichtungen
- Vertretungsweise und auf Weisung: Durchführung berufsfremder Tätigkeiten
- Räum- und Streudienst mit Bereitschaft
- Einhaltung UVV Vorschriften

Ihr Anforderungsprofil:

- Sie besitzen eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Mechatronik

- Fachkompetenz und Fähigkeit zu selbständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten
- Sicheres und kundenorientiertes Auftreten, Fähigkeit und Bereitschaft zur Teamarbeit und zum kooperativen und wirtschaftlichen Handeln
- hohe Belastbarkeit
- Bereitschaft für Arbeitsleistungen außerhalb der üblichen Dienstzeiten im Winterdienst und der Stadtreinigung
- Führerscheinklasse B, wünschenswert BE, C1 und C1E, AM und L (Klasse 3 alt, Zugfahrzeug max. 7,5 t zulässiges Gesamtgewicht)

Wir bieten:

- eine unbefristete Vollzeitstelle
- eine anspruchsvolle und interessante Aufgabe
- ein hohes Maß an Eigenverantwortung und Selbstständigkeit
- ein leistungsgerechtes Entgelt und Sozialleistungen nach dem TVöD-V, abhängig vom abschließenden konkreten Tätigkeitszuschnitt und unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen
- betriebliche Altersvorsorge und Gesundheitsmanagement

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 03.03.2024 an die Stadt Wasserburg a. Inn, Personalamt, Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn oder per E-Mail an info@wasserburg.de.

Auskünfte erteilen der Leiter des städtischen Bauhofs Herr Manfred Bierwirth (Tel. 08071 1043231) oder dessen Vertretung Herr Alexander Murner (Tel. 08071 1043232) bzw. die Personalverwaltung, Herr Thomas Rothmaier (Tel. 08071 105-13).

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren und Bewerberdatenschutz finden Sie auf www.wasserburg.de

PERSONALAMT

Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik

Die Kläranlage und die Abwasserentsorgungsanlagen im Stadtbereich Wasserburg sorgen dafür, dass in Wasserburg und in den Nachbargemeinden Edling und Eisingen alles sauber abläuft! Dabei engagieren wir uns entschlossen dafür, Ressourcen zu schonen und die Lebensgrundlage für künftige Generationen in Wasserburg und Umgebung zu erhalten. Wir investieren unsere Erfahrung in wegweisende Abwasser- und Umweltschutzprojekte. Offenheit, Wertschätzung, Vertrauen sowie nachhaltige Perspektiven sind Werte, für die Mitarbeiter der Kläranlage und die Stadt Wasserburg stehen.

Zum Ausbildungsbeginn am 01. September 2024 bieten wir eine

Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)

Wir bewegen was:

Es ist großartig, etwas Sinnvolles zu tun. In der Kläranlage arbeiten wir jeden Tag daran, dass das Abwasser problemlos abfließt und Schmutzwasser gereinigt wird. Durch unsere Arbeit gestalten wir die Zukunft der Abwasserbehandlung und Abwasserbeseitigung in Wasserburg und Umgebung mit. Hast Du Lust, Teil unseres Teams zu werden? Mit einer Ausbildung im Bereich Abwassertechnik lernst Du die unterschiedlichen Bereiche sowie alle technischen Aufgaben rund um Abwasserreinigung sowie die abwassertechnischen Anlagen kennen. Du erhältst einen tiefen Einblick in die Abwasserbehandlung in unserer Stadt und kannst von Anfang an mitpacken. In den 3 Ausbildungsjahren erwarten Dich, neben der intensiven Betreuung durch unser Ausbildungsteam, viele spannende Einsätze auf und in unserem Klärwerk, im Rohrnetzbetrieb und im Labor.

Das lernst Du bei uns:

- Planung und Überwachung der Abwasser- und Klärschlammbehandlung
- Steuerung und Dokumentation der Abläufe in unserem Entwässerungsnetz
- Überwachung der Reinigung des Abwassers im Klärwerk in der mechanischen, biologischen und chemischen Reinigungsstufe
- Wartung und Instandhaltung abwassertechnischer Anlagen

Das bringst Du mit:

- Du hast einen erfolgreichen Schulabschluss und ein reges Interesse an den Fächern der Naturwissenschaften und Umwelt
- Handwerkliches Geschick und Interesse an technischen Zusammenhängen zeichnen Dich genauso aus wie Spaß an der Arbeit im Freien
- Die Zusammenarbeit mit Kollegen und Kunden macht Dir Spaß und durch Deine offene, neugierige Art und Deine Lernbereitschaft gelingt es Dir, Dich im Team gut zurecht zu finden

Nur ein paar Gründe, zu uns zu kommen:

- Gut betreut & ausgestattet: Eine Kennenlernphase mit Einblicken alle

Bereiche der Abwasserbehandlung, die Einarbeitung ins Team und unsere spannenden Projekte bereiten Dir einen angenehmen Start. Die intensive, persönliche Betreuung während der Ausbildung bietet Dir bis zu Deinem Abschluss dauerhafte Unterstützung.

- **Vernetzt & aufgeschlaut:** Praktische Übungen, ein breites Angebot zu lernen und sich weiterzubilden, neue Einblicke und Vernetzungsmöglichkeiten mit anderen Auszubildenden im überbetrieblichen Ausbildungszentrum in Lauingen bringen Dich weiter.
- **Ausgeglichen:** 39 Wochenstunden und 30 Tage Urlaub (in Vollzeit) – da bleibt Raum für andere wichtige Dinge im Leben.
- **Abgesichert:** Wir bieten eine Bezahlung nach dem Tarifvertrag für die Auszubildenden des öffentlichen Dienstes und nach dem Berufsbildungsgesetz (TVAöD-BBiG). Ein Arbeitsplatz mit guten Übernahmechancen und langfristiger Perspektive sowie eine betriebliche Altersvorsorge sind dann auch noch besonders verlockend.

Gestalte mit uns die Zukunft des Abwassers!

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung bis zum 31.03.2024
Stadtverwaltung Wasserburg a. Inn

Personalamt
Marienplatz 2
83512 Wasserburg a. Inn

oder per Mail an: info@wasserburg.de

Hast Du Fragen?

Unser Kläranlagenleiter Günter Grasberger unter der Tel. 08071 105-2622, E-Mail: guenter.grasberber@klaeranlage-wbg.de und unser Personalchef Thomas Rothmaier unter der Tel. 08071 105-13, E-Mail: thomas.rothmaier@wasserburg.de helfen Dir gerne weiter.

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren und Bewerberdatenschutz auf www.wasserburg.de

BADRIA

Stollensauna wieder in Betrieb

Nach einem Brand am 9. Oktober letzten Jahres war die Stollensauna in der BadriaSpa Saunalandschaft gesperrt. Ab 16. Februar steht die runderneuerte Sauna wieder zur Verfügung.



In den letzten Wochen und Monaten wurde intensiv an der Wiederherstellung der beliebten Sauna gearbeitet. Zunächst mussten aus dem gesamte Raum die Brandlasten demontiert und entsorgt werden. Danach liefen die Arbeiten an der neuen Steuerungstechnik und der Installation der Stromleitungen. Nach intensiver Planungsphase wurde die neue Stollensauna beauftragt und durch die österreichische Firma Devine umgesetzt.

Jetzt sind die Arbeiten abgeschlossen und seit Freitag, 16. Februar, können die Gäste in der runderneuert Stollensauna wieder schwitzen.

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Rücknahmepflicht für Elektro- und Elektronikgeräte

Bereits seit Mitte 2016 sind Händler mit einer Verkaufsfläche für Elektrogeräte von mehr als 400 Quadratmetern gesetzlich verpflichtet, beim Verkauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes ein Altgerät der gleichen Art unentgeltlich zurückzunehmen. Händler und Vertreter müssen Elektro-

und Elektronikgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind, sogar auch dann unentgeltlich zurücknehmen, wenn kein neues Gerät gekauft wurde. Elektro- und Elektronikgeräte können aber natürlich auch weiterhin am Wertstoffhof abgegeben werden.

Achten Sie bitte bei Geräten mit Speichermedien wie Computern oder Handys darauf, dass diese keine persönlichen Daten enthalten. Stellen Sie im eigenen Interesse durch Löschen der Daten sicher, dass Dritte keinen Zugriff darauf bekommen. Eine Überprüfung durch die Stadt findet nicht statt.

Haben Sie eine größere Menge an Elektro- und Elektronikgeräten oder Nachtspeicheröfen, setzen Sie sich bitte vor der Abgabe mit der Abfallberatung, Herrn Schachner, unter 08071 105-50 in Verbindung.

Elektro- und Elektronikgeräte dürfen nur auf die oben beschriebene Weise entsorgt werden. Die Abgabe an gewerbliche Sammler, z.B. bei Straßensammlungen (Wurfzettel) ist verboten. Dadurch soll eine illegale Verbringung ins Ausland verhindert werden. Auch über den Restmüll dürfen Elektrogeräte und Batterien nicht entsorgt werden.

LANDESAMT FÜR STATISTIK

Bitte geben Sie Auskunft: „Mikrozensus 2024“ startet

60.000 Haushalte werden befragt

In Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – hat der Mikrozensus 2024 begonnen. Das ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Auf Basis der erhobenen Daten werden wichtige politische Entscheidungen getroffen, die alle Bürgerinnen und Bürger betreffen. Aus diesem Grund bittet das Bayerische Landesamt für Statistik alle zufällig ausgewählten Haushalte um ihre Unterstützung. Von Januar bis Dezember wird etwa ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Freistaats befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen zu Themen wie Haushalt, Familie, Bildung, Beruf und Lebensunterhalt besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Fürth. Auch im Jahr 2024 findet der Mikrozensus statt. Der Begriff Mikrozensus bedeutet „Kleine Volkszählung“ und benennt eine gesetzlich verbindliche, repräsentative Befragung von Haushalten in Deutschland. Die Erhebung wird seit 1957 von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder gemeinschaftlich durchgeführt. Es wird ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landes zur wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Neben dem Grundprogramm enthält das Frageprogramm des Mikrozensus auch Fragen der EU-weit durchgeführten Befragungen zur Arbeitsmarktbeteiligung (LFS), zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) sowie zur Internetnutzung (IKT). Die Ergebnisse des Mikrozensus haben sich zu einer wichtigen Datenquelle entwickelt. Sie bilden die Grundlage für politische Entscheidungen in Deutschland, aber auch auf europäischer Ebene. Neben der Politik nutzen außerdem Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und die interessierte Öffentlichkeit die Daten des Mikrozensus.

In Bayern werden 60 000 zufällig ausgewählte Haushalte befragt

Die Befragungen zum Mikrozensus 2024 finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern werden etwa 120 000 Personen in rund 60 000 Haushalten befragt. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren zunächst, welche Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt werden. In einem weiteren Schritt übernehmen ehrenamtlich tätige und geschulte Erhebungsbeauftragte die Aufgabe, die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder namentlich zu erfassen. Dabei können sie sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik identifizieren.

Um verlässliche und repräsentative Ergebnisse gewährleisten zu können, besteht für den überwiegenden Teil der Fragen nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Zudem werden die Haushalte innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. So können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden.

Die ausgewählten Haushalte werden schriftlich informiert

Die zufällig ausgewählten Haushalte werden vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie über den Mikrozensus informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. In der amtlichen Statistik werden die Einzelergebnisse zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen zusammengefasst.

Weitere Informationen:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:
https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

LANDRATSAMT ROSENHEIM**Zu schade zum Wegwerfen!**

In den privaten Haushalten in Deutschland entstehen jährlich große Mengen an Lebensmittelabfällen. Am häufigsten werden Obst und Gemüse weggeworfen. Viele der weggeworfenen Lebensmittelabfälle sind oft noch genießbar und gehören nicht in die Biomüll- oder Restmülltonne.

Jedes Lebensmittel, das in der Tonne landet, trägt zur Verschwendung der Ressourcen bei, die bei dessen Herstellung erforderlich waren. Denn es werden Flächen, Wasser, Dünger sowie Energie für den Anbau, die Ernte und den Transport benötigt. Hinzu kommt die Freisetzung von Treibhausgasen, welche enormen Einfluss auf unsere Umwelt haben. Bereits durch kleine Maßnahmen könnten Lebensmittelabfälle vermieden und damit gleichzeitig wertvolle Ressourcen eingespart werden.

Wie aber lassen sich Lebensmittelabfälle im eigenen Haushalt reduzieren?

Tipps zum Vermeiden von Lebensmittelabfällen:

- An erster Stelle steht eine gute Planung des Einkaufs. Am besten macht man sich schon im Vorfeld Gedanken darüber, was gekocht werden soll und welche Lebensmittel dafür benötigt werden oder schon zuhause in der Vorratskammer gelagert sind. So wird nur die Menge an Lebensmitteln gekauft, die auch wirklich verwendet wird und es muss am Ende nichts weggeworfen werden.
- Auch die richtige Lagerung spielt eine große Rolle. Jedes Lebensmittel hat hier andere Anforderungen. Bei richtiger Lagerung verderben die Lebensmittel nicht so schnell und können länger haltbar gemacht werden. Milchprodukte beispielsweise gehören in den Kühlschrank. Leicht verderbliche Lebensmittel wie z. B. Fleisch oder Wurst sollten direkt nach dem Einkauf im Kühlschrank gelagert werden. Am besten werden diese bereits auf dem Weg nach Hause kühl (z. B. Kühltaschen) transportiert.
- Verwertung von Resten: Sollten trotz guter Planung einmal Lebensmittel übrigbleiben, können diese noch super verwertet werden. Zum Beispiel beim Kochen einer Restpfanne. Um das Wegwerfen einzelner Lebensmittel zu vermeiden, können diese auch durch beispielsweise einkochen oder einfrieren länger haltbar gemacht werden.

Verdorbene Lebensmittel-, und Speiseabfälle können im Landkreis Rosenheim an den gemeindlichen Wertstoffhöfen sowie an den Kompostieranlagen in Eiselfing und Bruckmühl zu den jeweiligen Öffnungszeiten entsorgt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.abfall.landkreis-rosenheim.de

LANDRATSAMT ROSENHEIM**Entsorgung von Warmwasserspeichern/ -boilern**

Selbst ausgebaute Warmwasserspeicher oder -boiler aus Haushalten können je nach Beschaffenheit kostenfrei an den Wertstoffhöfen im Landkreis entsorgt werden.



Für die Anlieferung liegen folgende Entsorgungswege vor:

Es handelt sich um ein Elektroaltgerät:

Beinhaltet der Warmwasserspeicher/ -boiler elektrische Bauteile, kann er kostenlos am Wertstoffhof als Elektroschrott abgegeben werden.

Es handelt sich um kein Elektroaltgerät:

Der Warmwasserspeicher kann grundsätzlich über den Container für Altmetall am Wertstoffhof kostenfrei entsorgt werden, wenn das Altmetall sortenrein vorliegt. Befindet sich um den Warmwasserspeicher noch eine Isolierung, die aus PU-Schaum besteht, ist diese vorab zu entfernen/ herunterzukratzen und als Restabfall zu entsorgen. Enthält die Isolierung künstliche Mineralfasern, sind diese unter Vorsicht ebenfalls zu entfernen (möglicherweise gesundheitsschädlich!).

Sollte die Entfernung der Isolierung nicht möglich sein oder enthält die Isolierung künstliche Mineralfasern, wird darum gebeten, sich an einen gewerblichen Entsorger zu wenden. Eine vorherige telefonische Absprache ist ratsam.

Da Warmwasserspeicher gesundheitsschädliche Bestandteile beinhalten können (z. B. künstliche Mineralfasern), wird der Austausch und die Entsorgung grundsätzlich über eine Fachfirma empfohlen!

Bezüglich der Entsorgungsmöglichkeit von künstlichen Mineralfasern wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung des Landkreises Rosenheim (Telefon 08031 392-4313; E-Mail: abfallberatung@lra-rosenheim.de).

BEAUFTRAGTE FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG**Stetische für Menschen mit und ohne Behinderung**

Stetische sind perfekt, oder? Stetische sind perfekt, fördern die Kommunikation und das Miteinander – wenn man die richtige Größe hat. Schaut man aber aus einem Rollstuhl hoch, sieht man höchstens unter die von unten wenig spannende Tischplatte.



Eine Lösung? Unmöglich? Nein! Es gibt den „one for two“, einen Tisch, der mit seinen beiden Platten in verschiedenen Höhen sitzenden und stehenden Menschen an einem Tisch Platz bietet. Vorbei ist, dass der, der im Rollstuhl sitzt, sich auf die Frage konzentrieren muss „wo lasse ich meinen Laptop und mein Redekonzept und mein Glas und meinen Teller stehen?“. Und interessante Gespräche gehen wortwörtlich über seinen Kopf hinweg.

Nicht so beim „one for two“ – da sitzen und stehen Menschen mit und ohne Behinderung ganz entspannt zusammen, auch weil der an dem Tisch Stehende sich bequem „hiflagga“ kann und so ein wenig in Richtung Rollstuhlnutzer abtaucht.

Zum ersten Mal kam der Tisch gleich ganz prominent zum Einsatz und zwar als die Projektgruppe „Barrierefreies Bauen in Stadt und Landkreis Rosenheim“ einen Aufzug im Amtsgericht Rosenheim als gutes Beispiel für Inklusion wertete und während eines kleinen Empfangs bei der Direktorin des Amtsgerichtes die Vorzüge des „one for two“ kennenlernen konnte.

Die Tische können für Events ausgeliehen werden, der Nutzer muss sie allerdings selbst abholen. Mehr Infos gibt es unter: <https://bauen-barrierefrei-rosenheim.de>

KOLPING

Rückblick der Kolpingsfamilie

Am Montag, 5. Februar fand die Mitgliederversammlung der Wasserburger Kolpingsfamilie statt. Vorsitzender Manfred Ehrler begrüßte 26 Mitglieder im Saal des Caritas-Zentrums. In seinem Rückblick der 25 Veranstaltungen in 2023 ging Ehrler besonders auf die Krippenfahrt nach Dorfen, die Wanderung um den Griessee und den Besuch vom Inseldom mit Führung auf Herrenchiemsee ein. Ein neues Mitglied konnte auch gewonnen werden. Über ein kleines Plus berichtete Josef Wimmer in seinem Kassenbericht und als christlicher Sozialverband gab die Kolpingsfamilie wieder Spenden an karitative Organisationen und Einrichtungen in Wasserburg und auch der Kolping-Rumänienhilfe, in Gesamthöhe von 1.430 € weiter.

Anschließend erhielten folgende Mitglieder Urkunden für Ihre Treue zur Kolpingsfamilie: Erich Baumgartner 15 Jahre, Melitta und Markus Pöhmerer und Erika Obkirchner für 10 Jahre. Alle geehrten erhielten noch eine Tulpenpflanze als Geschenk. Das neue vielfältige Jahresprogramm für 2024, das unter anderem einen Besuch des Psychiatriemuseums vorsieht, stellte Ehrler den anwesenden Mitgliedern vor. Zum Schluss dankte Ehrler seine Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit und erinnerte noch an die zwei orangefarbenen Kolping-Container für die Kleidersammlung, die am Kindergarten St. Konrad, auf der Rückseite vom Gebäude, und in der Mozartstr. 35 stehen.



v.l.n.r.: Andreas Demmel Präses, Markus und Melitta Pöhmerer, 1. Vorsitzender Manfred Ehrler, Erika Obkirchner. Nicht auf dem Foto: Erich Baumgartner

CHIEMSEE-ALPENLAND

Gästabefragung im Chiemsee-Alpenland

Wasserburg am Inn ist Teil des Verbundes „Chiemsee-Alpenland“ und somit Teil der Gästabefragung vom Chiemsee-Alpenland Tourismus. Über 90 Prozent der Befragten sind mit ihrem Urlaub in Stadt und Landkreis Rosenheim vollkommen zufrieden.



Warum wählen Gäste das Chiemsee-Alpenland als Urlaubsdestination aus? Und wie zufrieden sind sie? Das sind nur zwei von insgesamt 40 Fragen, die Touristen bei einer repräsentativen Gästabefragung des Chiemsee-Alpenland Tourismus (CAT) beantworten durften. Die Befragung zeigt: Familien- und Erholungsurlaub stehen im Chiemsee-Alpenland hoch im Kurs. Zudem sind rund 90 Prozent der Gäste mit ihrem Urlaub in Stadt und Landkreis Rosenheim vollkommen zufrieden. Luft nach oben gibt es noch bei der Nutzung des ÖPNV in der Region.

Die Übernachtungsgäste:

Der größte Anteil an Übernachtungsgästen in Stadt und Landkreis Rosenheim kommt aus Deutschland. Die Gästabefragung zeigt, dass das Chiemsee-Alpenland vor allem bei den bayerischen Mitbürgern beliebt ist. Hauptquellgebiete der Gäste sind die Bundesländer Bayern mit knapp 42 Prozent, gefolgt von Baden-Württemberg mit rund 14 Prozent und Nordrhein-Westfalen mit knapp 10 Prozent. Dabei steht die Destination ganzjährig vor allem bei Menschen, die älter als 40 Jahre hoch im Kurs. 14 Prozent der Befragten im Winter waren zwischen 18 und 29 Jahre alt. Diese Zahl sank im Sommer auf sieben Prozent.

Zufriedenheit und Ausflugsziele:

Positiv zu vermerken ist die Zufriedenheit der Gäste. Im Winter gaben 95,3 Prozent der Befragten an vollkommen zufrieden zu sein. Im Sommer waren es 92,1 Prozent. Der Grund für die Reise war im Sommer wie im Winter bei über 25 Prozent der Familienurlaub, gefolgt vom Erholungsurlaub mit rund 20 Prozent. Weitere Urlaubsformen waren der Natururlaub sowie der Wander- beziehungsweise Winterwanderurlaub. Diese Aussagen spiegeln sich in den Urlaubsaktivitäten der Befragten wider. Rund 60 Prozent wollen die Natur erleben und Spazieren gehen. Rund 50 Prozent der Gäste machen Ausflüge in der Region und wollen regionale Speisen und Getränke genießen. Gerade im Sommer gaben 55 Prozent an Wandern zu gehen, im Winter 44,6 Prozent Thermen und Wellnessangebote zu nutzen. Die meist besuchten Urlaubsziele sind Sommers wie Winters der Chiemsee mit der Frauen- und Herreninsel, der Simssee, die Rosenheimer und Wasserburger Altstadt sowie die Bergbahnen und Thermen der Region.

ÖPNV im Chiemsee-Alpenland:

Nach wie vor sind die Übernachtungsgäste in der Region vor allem mit dem eigenen PKW unterwegs. Sommer wie Winter gaben über 80 Prozent an mit dem eigenen Auto angereist zu sein. Zudem waren 31 Prozent der Befragten gar nicht an einem Nahverkehrsangebot interessiert. 25 Prozent gaben an, dass die ÖPNV-Infrastruktur im Chiemsee-Alpenland ausgebaut werden müsse. Positiv zu vermerken ist aber, dass knapp 25 Prozent der Gäste im Urlaub den Nahverkehr der Region nutzen.

„Der Chiemsee-Alpenland Tourismus ist mit der Gästefrage sehr zufrieden“, sagt CAT-Geschäftsführerin Christina Pfaffinger. „Insbesondere der Vergleich zur letzten Umfrage vor 10 Jahren zeigt, dass wir stark aufgeholt haben und über 95 Prozent der Gäste unsere Urlaubsregion weiterempfehlen werden. Die Zahlen belegen, dass wir eine Urlaubsdestination mit starken Angeboten sind, die die Gäste mehr als zufrieden stellen.“ Die Ergebnisse zum Thema ÖPNV seien zu erwarten gewesen. „Der Trend weg vom eigenen Auto hin zum öffentlichen Nahverkehr muss als gesamtgesellschaftlicher Prozess erst noch vollzogen werden. Der Beitritt von Stadt und Landkreis Rosenheim zum Münchener Verkehrsbund (MMV) wird diesen Weg auch touristisch unterstützen.“

CAT-Marketingleitung Corinna Raab ergänzt: „Die Gästabefragung gibt uns zudem Rückschlüsse auf unsere Marketingarbeit. Zum einen zeigt sie, dass wir mit unseren Werbemaßnahmen und Produkten genau die richtige Zielgruppe ansprechen. Ich denk hier vor allem an unser „Natürlich bewusst“-Label. Unsere Umfrage ergab, dass Nachhaltigkeit bei 54 Prozent der Befragten eine Rolle spielt. Zudem gibt die Studie neue Impulse für zukünftige Strategien und Projekte.“

Die Gästabefragung ist im Auftrag des CAT von der iq Projektgesellschaft zusammen mit der Ludwig-Maximilian-Universität München durchgeführt worden. Sie fand in der Sommersaison 2022 (April bis August) und Wintersaison 2022/2023 (November bis April) statt. Dabei wurden knapp 1400 deutschsprachige Menschen befragt. Die Befragung fand in Form eines Erhebungsbodens mit computergestützten persönlichen Interviews (CAPI) an verschiedenen Standorten im Landkreis statt.

Zur Gästabefragung:

<https://www.chiemsee-alpenland.de/partner-bereich/wirtschaftsfaktor-tourismus>

BÜRGERBAHNHOF

Aktuelle Terminhinweise

Unsere Beratungsangebote finden Sie jede Woche aktuell auf www.wasserburg.de/buergerbahnhof



JOHANNITER

Johanniter-Hausnotruf testen

Hausnotruf-Experte Markus Haindl gibt Tipps:

Bis ins hohe Alter ein aktives und selbstständiges Leben führen - das wünschen sich die meisten Menschen. Ein Hausnotruf kann dabei unterstützen, ob in der gewohnten häuslichen Umgebung oder auch unterwegs. Gerade jetzt, wo die Tage wieder länger und heller werden, bietet der Hausnotruf auch außerhalb der Wohnung Sicherheit. Die Sicherheitswochen sind der ideale Zeitpunkt für noch unentschlossene Menschen, den Hausnotruf auszuprobieren. **Vom 5. Februar bis zum 17. März 2024 können Interessierte das Notrufsystem für vier Wochen kostenlos testen.**

Markus Haindl, Hausnotruf-Experte der Johanniter für den Landkreis Rosenheim, gibt Tipps, wann eine Unterstützung durch den Hausnotruf sinnvoll sein kann: „Oft ist erst ein Sturz der Anlass, über Hilfsmittel wie einen Rollator oder einen zusätzlichen Griff am Wannenrand nachzudenken. Auch ein Hausnotruf kann eine sinnvolle Unterstützung sein, die ohne großen Aufwand die Sicherheit in den eigenen vier Wänden erhöht.“

Für eine bessere Selbsteinschätzung, wann ein Hausnotruf sinnvoll sein kann, empfiehlt Markus Haindl die Beantwortung folgender Fragen:

- Lebe ich allein in meiner Wohnung und fühle mich unsicher?
- Habe ich Schwierigkeiten beim Gehen, z.B. durch eine dauerhafte oder zeitweilige körperliche Einschränkung, durch Schwindel, Schwäche oder durch Gleichgewichtsstörungen?
- Leide ich an einer chronischen Krankheit, die mich im Alltag einschränkt oder unsicher werden lässt, z.B. Epilepsie, Asthma, Diabetes mellitus oder Multiple Sklerose?
- Hatte ich bereits einen Schlaganfall oder einen Herzinfarkt?
- Bin ich in meiner Wohnung schon einmal gestürzt?

Werden einige der aufgeführten Fragen mit „Ja“ beantwortet, macht es Sinn, über einen Hausnotruf nachzudenken. Markus Haindl rät: „Vom 5. Februar bis zum 17. März 2024 besteht die Möglichkeit, den Johanniter-Hausnotruf vier Wochen lang gratis zu testen. Das ist eine gute Möglichkeit, sich mit dem Gerät vertraut zu machen und die Vorteile des Systems zu erleben.“



Sicherheit für zuhause und unterwegs: Kompletter Service für individuelle Hilfestellung

Im Ernstfall bietet der Hausnotruf der Johanniter schnelle und professionelle Hilfe durch eine umfassende Infrastruktur mit rund um die Uhr besetzten Notrufzentralen und geschultem Fachpersonal. Die leicht bedienbaren Geräte entsprechen den aktuellen medizinischen Standards, zeichnen sich durch eine robuste Funktionsweise aus und erfüllen somit den Wunsch der Kundinnen und Kunden, sich sowohl im eigenen zuhause als auch unterwegs sicher aufgehoben zu fühlen.

Weitere Informationen gibt es unter der Servicenummer 0800 32 33 800 (gebührenfrei) oder unter www.johanniter.de/hausnotruf-testen.

Über die Johanniter-Unfall-Hilfe:

Die Johanniter-Unfall-Hilfe ist mit rund 30.000 Beschäftigten, mehr als 46.000 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und 1,2 Millionen Fördermitgliedern eine der größten Hilfsorganisationen in Deutschland und zugleich ein großes Unternehmen der Sozialwirtschaft. Die Johanniter engagieren sich in den Bereichen Rettungs- und Sanitätsdienst, Katastrophenschutz, Betreuung und Pflege von alten und kranken Menschen, Fahrdienst für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Hospizarbeit und anderen Hilfeleistungen im karitativen Bereich sowie in der humanitären Hilfe im Ausland.

KBO-INN-SALZACH-KLINIKUM

Spannende Einblicke in die Pflegeausbildung

Erfolgreicher Berufsinformationsabend am kbo-Inn-Salzach-Klinikum – Ende Januar öffneten die kbo-Berufsfachschulen für Pflege und Krankenpflegehilfe am kbo-Inn-Salzach-Klinikum erneut ihre Türen für den alljährlichen Berufsinformationsabend. Die Veranstaltung bot wieder einen umfassenden Einblick in die aktuellen Chancen und vielfältigen Möglichkeiten der Gesundheitsbranche sowie auch in die faszinierenden Besonderheiten der Psychiatrischen Pflege, mit dem Ziel, die anwesenden jungen Menschen dafür zu begeistern und für das kbo-Inn-Salzach-Klinikum zu gewinnen. Die Gäste erwartete auch dieses Jahr ein spannendes Programm mit viel Wissenswertem rund um den Pflegeberuf, die dreijährige generalistische Pflegeausbildung zum Pflegefachmann bzw. zur Pflegefachfrau sowie die einjährige Ausbildung zur Pflegefachhilfe. Wolfgang Janeczka (stellvertretender Schulleiter), Tobias Forstner (Verwaltungs- und Personalleiter) und Johanna Keiluweit (Bereichspflegedienstleitung Fachbereich Suchtmedizin) begrüßten alle Anwesenden herzlich und begleiteten die potenziellen neuen Schülerinnen und Schüler durch den Abend.



Neben informativen Vorträgen zur Pflegeausbildung, den Entwicklungsmöglichkeiten und dem kbo-Inn-Salzach-Klinikum als großem Arbeitgeber erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veranstaltung die Gelegenheit, sich an Infoständen vertieft mit Themen auseinanderzusetzen, wie beispielsweise dem optionalen Dualen Studium zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann, begleitenden Praktika oder der Möglichkeit, durch das „Erasmus+ Programm“ ins europäische Ausland zu gehen. Hier stand ausreichend Zeit für individuelle Fragen zur Verfügung und es konnte sich persönlich untereinander mit den einzelnen Interessenten ausgetauscht werden.

PFLEGESTÜTZPUNKT ROSENHEIM

Leistungsanpassung für Millionen Pflegebedürftige

Ab 1. Januar 2024 sind Leistungsverbesserungen für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen auf den Weg gebracht worden - im Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz (PUEG).

So werden z.B. Leistungsbeträge von Pflegegeld- und Pflegesachleistungen prozentual angehoben, die kurzzeitige Arbeitsverhinderungen für pflegende Angehörige kann künftig für zehn Arbeitstage pro Kalenderjahr in Anspruch genommen werden. Es gibt Vereinfachungen für das Budget der Verhinderungspflege und Erhöhungen für pflegebedingte Aufwendungen in der vollstationären Pflege.

Einen Überblick der Leistungen sowie eine ausführliche Beratung erhalten Sie im Pflegestützpunkt Rosenheim. Zudem bietet der Pflegestützpunkt vielfältige und individuelle Beratungen an, natürlich kostenfrei und neutral.

Haben Sie Fragen zum Pflegegrad, zur Versorgung Ihrer Angehörigen oder sind sich nicht sicher, alle Leistungen beantragt zu haben? Wir informieren Sie! Hier sind wir für Sie vor Ort:

- Pflegestützpunkt für Stadt und Landkreis Rosenheim, Wittelsbacherstraße 38, 83022 Rosenheim
- Sowie in vier Außenstellen im Landkreis, welche jeweils einmal pro Woche besetzt sind: Wasserburg, Rimsting, Oberaudorf und Feldkirchen-Westerham.

Kontaktaufnahme und Terminvereinbarung unter:
Tel. 08031 392-2297 oder pflegestuetzpunkt@lra-rosenheim.de

BEGEGNUNGEN MIT MENSCHEN E. V.

Spendenübergabe für Schulprojekt in Kolumbien

380 Euro zugunsten unseres Projektes Calle Fría gesammelt

Am 29. Januar überreichte Isabella Eicher 380 Euro an Begegnungen mit Menschen. Das Geld kommt unserem Bildungsprojekt in Kolumbien zugute.

Beigetragen haben die Bücherei Babensham mit einem Bücherflohmarkt sowie die Fußball-Abteilung des TSV mit dem Erlös aus dem liegendebliebene-Teile-Flohmarkt. Der größte Anteil kam durch den Verkauf von Kerzen aus Altwachsresten beim Infostand „1100 Jahre Babensham“ des Winterzaubers des Mehrgenerationenhaus zusammen. Die Kerzen hat Frank Neugebauer selbst gegossen und gesponsert.

Herzlichen Dank an alle Spender/-innen, die an die Kinder unseres Schulprojektes denken. Schön, dass so viele Leute für den guten Zweck zusammenhelfen!

BRK KREISVERBAND ROSENHEIM

Neue Großtagespflege in Wasserburg



Ab Freitag, 1. März, eröffnet das Bayerische Rote Kreuz (BRK) Kreisverband Rosenheim in Wasserburg die neue Großtagespflege „Die Minnis“.

Was ist eine Großtagespflege? „Es handelt sich hier nicht um eine Pflegeeinrichtung für Senioren, sondern um eine Kindertagespflege“, so Amelie Guggenberger, Abteilungsleiterin für Soziale Arbeit beim BRK. Diese Einrichtung ist ähnlich wie bei Tagesmüttern bzw. -vätern, nur, dass sich hier zwei bis drei Tagespflegekräfte zusammenschließen

und die Kinder nicht zuhause, sondern in eigens dafür vorgesehen Räumen betreuen. Es können bis zu zehn Kinder gleichzeitig beaufsichtigt werden.

Die neue Großtagespflege in Wasserburg befindet sich am Kaspar-Aiblinger-Platz 5. Zur Eröffnung am 1. März sind alle Interessierten herzlich eingeladen, sich von 15 bis 17 Uhr über das Team, die Räumlichkeiten, die Betreuungszeiten und das -konzept zu informieren. Für die Kinder ist während der Eröffnung ein Programm vorgesehen.

WELTLADEN WASSERBURG

Weltladen sammelt ausgediente Handys und Brillen



Seit Mitte Januar hat der Weltladen Wasserburg nun wieder seine Handy-Sammelbox aufgestellt, in die ausgediente Handys und Zubehör eingeworfen werden können, um die Rohstoffe der Wiedergewinnung zuzuführen.

Neu ist, dass auch nicht mehr gebrauchte Brillen gesammelt werden, die an die Organisation

„Brillen ohne Grenzen“ weitergeleitet werden, zur Benutzung Bedürftiger in Entwicklungsländern.

Termine vom 24. Februar bis 8. März

Ausführliche Beschreibungen und Termine melden: www.wasserburg.de/veranstaltungskalender.

Samstag 24.02.24

- NaturFreunde: **Besuch von Europas größtem Feuer-/ Glas-museum in Waldkraiburg**
 Infos zu Tour & Anmeldung: www.naturfreunde-wasserburg.de
 06:00 Uhr **DAV: Rumpler-Skitour oder Schneeschuhtour am Dachstein**
 Infos & Anmeldung alpenverein-wasserburg.de

Sonntag 25.02.24

- 10:00 Uhr **Kunsthändler & Hobby Künstlermarkt**
 Badria-Halle
 19:00 Uhr **EIN SCHLUCK ERDE** – Heinrich Böll
 Theater Wasserburg

Montag 26.02.24

- 14:00 Uhr **BRK Seniorennachmittag: 50 Jahr Feier**
 BRK-Haus an der Krankenhausstraße
 19:30 Uhr **Heimatverein: Vortrag „Konrad von Wasserburg - Eine Randfigur der bayerischen Geschichte“**
 Gimplkeller

Donnerstag 29.02.24

- DAV Werktagstour** (bis ca. 600 Hm)
 Tour-Infos & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
 08:15 Uhr **DAV Werktagstour**
 Tour-Infos & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
 18:30 Uhr **Lesung: „Die Nummer auf deinem Unterarm“**, Evang. Luthertisches Pfarramt
 19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**
 Ev. Christuskirche
 20:00 Uhr **„BETREUTES TRINKEN“** Lesereihe mit Pit Dörr, Nik Mayr & Ensemble, Theater Wasserburg

Freitag 01.03.24

- DAV Werktagstour** (bis ca. 600 Hm)
 Tour-Infos & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
DAV: Ganztägig: Skitouren rund um die Amberger Hütte
 Infos & Anmeldung alpenverein-wasserburg.de
 15:00 Uhr **Kapellenführungen in Rottmoos**
 Treffpunkt vor der Kapelle in Rottmoos
 16:00 Uhr **Tag der offenen Türen bei: Großtagespflege „Minnis“**
 Kaspar-Aiblinger-Platz 5
 19:00 Uhr **Bund Naturschutz: Jahreshauptversammlung mit Vortrag**
 Hotel-Gasthof Paulaner Stuben
 NaturFreunde: **Vereinsabend mit Fotovortrag „Lofoten, Lapland, Estland, Lettland und die Masuren mit Fahrrad, Zelt und Isomatte“** im Gasthof Höhensteiger in Eiselfing
 19:00 Uhr **Serien-Vorführung „The Chosen“** Staffel 2
 Cafesitobar
 19:30 Uhr **Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Attel-Reitmehring**
 Feuerwehrhaus Reitmehring
 20:00 Uhr **DER KONTRABASS** von Patrick Süskind
 Theater Wasserburg

Samstag 02.03.24

- 18:00 Uhr **Adidal Abou-Chamat - Shifting Lines**
 Vernissage in der Galerie im Ganserhaus
 20:00 Uhr **DER KONTRABASS** von Patrick Süskind
 Theater Wasserburg

Sonntag 03.03.24

- 19:00 Uhr **DER KONTRABASS mit VOR.REDEN**
 von Patrick Süskind, Theater Wasserburg

Mittwoch 06.03.24

NaturFreunde: **Schwarzenberggrunde**
 Infos zu Tour & Anmeldung: www.naturfreunde-wasserburg.de

Donnerstag 07.03.24

- DAV Werktagstour** (bis ca. 600 Hm)
 Badria-Parkplatz
 Tour-Infos & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
 08:15 Uhr **DAV Werktagstour**
 Tour-Infos & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de

18:00 Uhr **DAV: Fortgeschrittenkurs: „Klettern im Vorstieg“**
Infos & Anmeldung alpenverein-wasserburg.de

Freitag 08.03.24

DAV Werktagstour (bis ca. 600 Hm)
Tour-Infos & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de

16:00 Uhr **DAV: Tiefschneefahren Skitouren in Kühtai**
Infos & Anmeldung alpenverein-wasserburg.de

16:00 Uhr **Kleidertausch im Jugendtreff Innsekt**
Jugendtreff Innsekt und Mobile Jugendarbeit Wasserburg

20:00 Uhr **DIE PRÄSIDENTINNEN** von Werner Schwab · **THEATERTAG!**
Theater Wasserburg

51. Wasserburger Volksmusiktage

vom 14. bis 24. März

Volksmusik beim Wirt

Freitag, 15. März, 20 Uhr
Gasthaus Paulaner, Marienplatz 9, Wasserburg

Wirtshauslieder, Gstanzl und gesellige Lieder sowie frische Stückl lassen die Schmankerl Musi, der Schmid Zwoagsang und die Stoaner Sängler zu den unterhaltsamen G'schichten von Siegi Götzle übertönen „Diridare“ erklingen.

In der Wirtsstube wurde seit jeher musiziert und in fröhlicher Runde so manches überlieferte Volkslied angestimmt. Diese Tradition soll hier fortgeführt werden. Natürlich wird es an guter Bewirtung nicht fehlen.

Vorverkauf: 12 € (www.wasserburg.de/ticketshop)



Foto: Die Stoaner Sängler

Mozart und die Volksmusik

Montag, 18. März, 19.30 Uhr
Theater Wasserburg, Salzburger Str. 15



Abb.: Wolfgang Amadeus Mozart. Porträt von Barbara Krafft, 1819. Wikimedia, Public Domain (PD)

Vortrag und Konzert mit dem Musikwissenschaftler Stephan Höllwerth und dem Streichquartett „Reich an Hall“. Veranstaltung des Heimatvereins Wasserburg (Historischer Verein) e.V.

Mozarts Nähe zur Volksmusik zeigt sich gattungsmäßig in den vielen Ländlern, Menuetten und Deutschen Tänzen, die er komponiert hat. Zudem sind etwa Lieder wie „Komm lieber Mai und mache“ direkt in den Volksliedkanon eingegangen. Die Einfachheit und Spontaneität vieler von Mozarts Melodien, die zum Teil drastische Direktheit seiner Texte und die Lebensnähe vieler seiner Bühnenfiguren sind Früchte, die auf einem volkskulturellen und volksmusikalischen Humus gewachsen sind.

Unbestritten hat Mozart überwiegend Musik auf höchstem Niveau für Kenner und Könnler komponiert; zugleich war es ihm aber wichtig, dass seine Werke auch den sogenannten „einfachen“ Menschen

etwas bedeuten konnten. Mit Stolz berichtet er etwa, dass das Wiener Publikum der Figaro-Uraufführung seine Musik auf der Straße gepfiffen hätte!

Eintritt: 12 € (Tickets erhältlich über theater-wasserburg.reservix.de/events)

„Im Fruahjahr, wenn d’Vogal wieda singan“

Samstag, 23. März, 20 Uhr
Historischer Rathaussaal, Wasserburg

Liada, Musi und Gschicht’n ums Fruahjahr

Mitwirkende: Lindmair Dreigsang, Ebersberger Singkreis, Wössner Erntedankenssemble, Ottinger Klarinettenmusi und Schladlmusi. Sprecher: Heine Albrecht.

Als Ausdruck der Freude über das Ende der rauen Winterzeit ist ein reicher Schatz an alpenländischen Volksliedern über das Frühjahr entstanden. Besungen wird darin neben dem Erwachen der Natur auch gerne das allgegenwärtige Erwachen der Liab’. Alle Liebhaber traditioneller Volksmusik erwartet ein abwechslungsreiches, vorwiegend heiteres Programm mit Liedern des Lindmair Dreigsangs und des Ebersberger Singkreises. Dazu musizieren die Schladl Tanzmusi, die Ottinger Klarinettenmusi und das Wössner Erntedankenssemble. Heine Albrecht wird mit kleinen Geschichten durch den Abend führen.

Vorverkauf: 20 €; ermäßigt 15 € (www.wasserburg.de/ticketshop), Abendkasse: 22 €; ermäßigt 17 €

Zwangloses Musizieren und Singen

Sonntag, 24. März, ab 13 Uhr
Bauernhausmuseum Amerang

In den Museumshöfen und bei schönem Wetter auch im Freien. Für Bewirtung ist gesorgt.

Es klingt an allen Ecken und Enden, wenn zahlreiche Gruppen aus nah und fern in den Stuben und vor den alten Höfen des Bauernhausmuseums musizieren und singen. Näher kann man den Ursprüngen der Volksmusik heute nicht mehr kommen. Singgruppen und Musikanten mit Instrument haben.

freien Eintritt

Familienprogramm

Sonntag, 24. März
Bernödthof im Bauernhausmuseum Amerang

- **Frühlingslieder singen mit Leonhard Meixner**
(ab 14 Uhr, Bernödthof)
- **Familiensingen für Kinder, Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte**
(ab 15 Uhr, Bernödthof)
- **Geistliche Volkslieder**
(ab 16 Uhr, Bernödthof)

Leonhard Meixner und sein Team der Volksmusikpflege des Bezirks Oberbayern laden besonders Familien mit Kindern und alle, die gerne singen oder das Singen ausprobieren wollen, zum gemeinsamen Erlebnis-Singen ein.

Passionsgottesdienst

Sonntag, 24. März, 19 Uhr
Pfarrkirche St. Konrad, Burgerfeld, Wasserburg



Foto: Huber Dreigsang

*Musikalische Umrahmung: Grafenberg Saitenmusik und Huber Dreisgang.
Texte und Sprecher: Georg M. Böckl-Bichler.*

Der Passionsgottesdienst bildet den Abschluss der Volksmusiktage. An der Schwelle zur Karwoche ist es eine schöne Tradition, mit altbairisch-alpenländischen Liedern und Volksmusik eine Messfeier zu umrahmen.

freier Eintritt

Veranstalter: Stadt Wasserburg a. Inn, Organisation und Leitung: Claudia Geiger

Mehr Infos unter www.wasserburger-volksmusiktage.de und bei der Touristinfo Wasserburg, Telefon 08071 105-22.

MUSEUM WASSERBURG

„Die Mozarts - Wunderkinder auf Reisen“

Wanderausstellung vom 6. März bis 28. Juli



Mozart im Galakleid, Ölgemälde, vermutlich von P. A. Lorenzoni, Anfang 1763 © Internationale Stiftung Mozarteum (ISM), Salzburg.

Das Museum Wasserburg zeigt eine Wanderausstellung über die außergewöhnliche Wunderkindreise Mozarts, auf der das bemerkenswerte musikalische Talent des jungen Wolfgang Amadeus europaweite Bekanntheit erlangte - auch in Wasserburg wurde Zwischenhalt eingelegt.

Dies war vermutlich nicht das erste und auch nicht das letzte Mal, dass Wolfgang Amadeus Mozart auf seinen zahlreichen Reisen durch die Innstadt kam, lag diese schließlich verkehrsgünstig auf der

Route nach München. Eine Wanderausstellung beleuchtet einige der wichtigsten Stationen auf seiner ersten großen Konzerttour, die er als Kind mit seiner Familie zu den Fürstenhöfen Europas in den Jahren 1763 bis 1766 unternahm.

Die Ausstellung wird im Museum Wasserburg durch zwei Stationen erweitert: Wasserburg und Seon. Einem Radbruch ihrer Kutsche ist es zu verdanken, dass die Mozarts auf ihrer Wunderkindreise nicht nur durch Wasserburg hindurchfahren, sondern hier einige Tage im Juni 1763 verbrachten. Im nahegelegenen Kloster Seon wurde zwar auf der Tournee kein Stopp eingelegt, jedoch verweilte der Ausnahmemusiker in seiner Kindheit und Jugend wahrscheinlich mehrmals in der Abtei und widmete dieser sogar zwei eigene Musikstücke.



Großes Familienbild der Mozarts, Ölgemälde, früher J. N. della Croce zugeschrieben, Salzburg, 1780/1781 © Internationale Stiftung Mozarteum (ISM), Salzburg.

Die Wanderausstellung „Die Mozarts – Wunderkinder auf Reisen“ wurde von der Stiftung Mozarteum Salzburg und der Südwestdeutschen Mozart Gesellschaft e.V. im Jahr 2019 konzipiert. Das Museum Wasserburg zeigt diese - ergänzt durch einen ausführlichen Abschnitt über Mozart in Wasserburg und Seon - vom 6. März bis 28. Juli.

Weitere Informationen finden Sie unter www.museum.wasserburg.de

STADTARCHIV WASSERBURG

Tag der Archive 2024

Alle zwei Jahre wird am bundesweiten „Tag der Archive“ die öffentliche Aufmerksamkeit auf die vielfältigen gesellschaftlichen Funktionen der Archive gelenkt. Viele hundert Archive unterschiedlichster Archivsparten öffnen an den Aktionstagen für die Bürgerinnen und Bürger ihre Türen und präsentieren sich mit interessanten Programmen der Öffentlichkeit als moderne Dienstleister.

In Wasserburg wird am 3. März 2024 von 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr die direkte Begegnung mit Originalen aus sieben Jahrhunderten möglich sein, an denen ausgewählte und auch spannende Episoden der Stadtgeschichte erzählt werden können.

Nachdem in den letzten 20 Jahren schwerpunktmäßig an der Sicherung der Bestände gearbeitet wurde, werden die Besucherinnen und Besucher dabei auch in verschiedene Bestandserhaltungsprojekte eingeführt. Weiterhin gibt es Einblicke in die Arbeit des Bildarchivs, Informationen für Familienforscher, einen kleinen Bücherflohmarkt, eine kurze Ausstellungsführung und einen Programmpunkt für Kinder. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei!



Alle Infos zu den einzelnen Veranstaltungen unter: <https://www.wasserburg.de/stadtarchiv/tag-der-archiv>

Das kann am 3. März erlebt werden:

- 10 Uhr und 14 Uhr: **„Bewahrte Schätze“**
Stadtarchivar Matthias Haupt zeigt ausgewählte Schätze des Stadtarchivs aus sieben Jahrhunderten und schildert, wie gefährdete Archivbestände gesichert wurden. Bei der anschließenden Führung durch das der Öffentlichkeit normalerweise nicht zugängliche Magazin wird ein Schwerpunkt auf die jüngst erfolgte Konservierung der Historischen Bibliotheksbestände gelegt.
(Dauer jeweils ca. eine Stunde)
- 10 bis 13 Uhr sowie 14 bis 16.30 Uhr: **Infopoint, Familienforschung, Bücherflohmarkt**
Martin Mazarin informiert Interessierte insbesondere zu Quellen des Stadtarchivs für die Familienforschung. Aber auch allgemeine Fragen können an die Archivmitarbeiter gerichtet werden. Der Bücherflohmarkt beinhaltet einen kleinen Bestand aussonderer Dubletten, die gegen eine Spende erhältlich sind.
- 11 Uhr: **Kurzführung „Verbrannte Bücher“**
Im Frühjahr 1933 brannten in vielen Orten in Deutschland, auch in Bayern, Scheiterhaufen mit Büchern. Bei der Kurzführung durch die kleine Lesesaalausstellung wird insbesondere die für Wasserburg zentrale Fotoquelle ganz genau unter die Lupe genommen und eingeordnet.
(Dauer ca. eine halbe Stunde)
- 11 Uhr und 14 Uhr: **Vortrag im Bildarchiv**
Die in den letzten Jahren digitalisierte Negativsammlung des Bildarchivs wird von Klothilde Randler-Wimmer vorgestellt.
(Dauer jeweils ca. eine Stunde)
- 15 Uhr: **Für Kinder: „Aus dem Archivkoffer“**
Bei der für Kinder im Alter von ca. acht bis zwölf Jahren konzipierten Veranstaltung werden originale Archivalien vorgeführt, die den kleinen Forschern etwas über die Stadtgeschichte verraten. Der Blick in das Magazin zeigt, wie ordentlich alles aufbewahrt wird und wie leicht einige Tonnen schwere Papiere ins Rollen gebracht werden können. Im Anschluss entdecken die Kinder unseren Archivkoffer, bei dem das Geschehene nochmal spielerisch nachvollzogen wird: sie dürfen ihren Namen mit Feder und Tinte in der alten deutschen Schrift schreiben.

Freddy Eisner

Ihr Trauerberater für Wasserburg und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



BRAND

TRAUERBERATUNG

Wasserburg · Klosterweg 12 · 08071 50112



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

☎ 0 39 44 - 3 61 60

www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter
am Wasserturm



DIE FISCHHÄNDLER

Meeresfische · Süßwasserfische · Muscheln · Austern
Krustentiere · Räucherwaren · Salate und vieles mehr.

FRISCHER FISCH VOR IHREM
REWE WASSERBURG

Besuchen Sie uns jeden **Donnerstag** v. 10:00 bis 17:30 Uhr
in der Münchner Str. 6. Wir freuen uns auf Sie!
Ihre La Poissonnerie - Die Fischhändler
www.la-poissonnerie.de (0)176 31 00 37 79 info@la-poissonnerie.de

HOBBYGÄRTNER!

Jetzt geht's los

Ab jetzt bei uns Pflanzen von Salat,
Kohlrabi, Feldsalat sowie einige Kräuter.

Ihr Fachbetrieb für Blatt und Blüte

Blumen Hirneiß

Floristik · Dekorationen · Blumen & Pflanzen

Weberzipfel 17 · 83512 Wasserburg a. Inn · Tel: 08071 8645
E-Mail: blumen-hirneiss@t-online.de · www.blumen-hirneiss.de

Garten Park Anlagen Service



Georg Plank Pfaffinger Straße 25 - Edling
zuverlässig - regelmäßig - preiswert

- Rasenmähen (Daueraufträge)
- Vertikutieren
- Gartenkultivierung inkl. Unkraut jäten
- Gemüse- u. Blumengärten fräsen
- Obstbaumschnitt
- Reinigung von Außenanlagen
- Bäume fällen
- Hecken schneiden
- Zaunreparaturen u. Erneuerung
- Gartenbepflanzung
- Sachgerechte Entsorgung aller Gartenabfälle
- weitere Arbeiten auf Anfrage

Baumstumpf Entfernung mit Wurzelstockfräse

Tel.: 08071/3859 - Fax: 924152 - Mobil: 0172-9658763

Wir suchen **MFA / Arzthelferin**
in Vollzeit für Allgemeinarztpraxis in Edling

Tel. 0 80 71 - 10 40 92

SERVICEPARTNER

Service Partner Kainz GmbH

TV, Multimedia, Hausgeräte ... persönlich.



Kim glei
wieda, I bi beim
Kainz und
kaaf wos
gscheids!

info@sp-kainz.com

www.sp-kainz.com

Roßhart 12 - 83533 Edling

Tel.: 0 80 71 / 9 32 10 - Fax: 0 80 71 / 9 32 12

SERVICEPARTNER

Blitzgscheide Wahl Mach eine Ausbildung als Metallbauer*in bei uns!

Hutterer Stahlbau und Metallbau GmbH
Alkorstraße 1 ■ 83512 Wasserburg

www.hutterer.ws



Hutterer
Stahlbau · Metallbau



ben, einen geheimen Brief versiegeln und ihr eigenes Wappen malen. (Dauer ca. eine Stunde, Anmeldung erforderlich bis 29. Februar unter Tel. 08071/920369, Eltern sind zur Begleitung ihrer Kinder willkommen)

Adidal Abou-Chamat - Shifting Lines



Ausstellung in der Galerie im Ganserhaus von Sonntag, 3. März, bis Sonntag, 31. März

Adidal Abou-Chamat setzt sich in ihren Arbeiten mit Mitteln der ironischen Verschiebung und gezielter Subversion mit den Schnittstellen von Genderthemen, ethnischen, kulturellen Differenzen, Macht- und Ausgrenzungsmechanismen auf Grund von rassistischen Zuschreibungen, Sexismus, Kolonialismus, sexueller Orientierung und Identitäten auseinander. Wie konstruieren sich Identitäten, wie stabil sind sie, welche

Rolle spielen Zuschreibungen, Körperlichkeit der Blick des*der anderen, Erinnerungen, Traumata, Projektionen, wie auch die subversive Rolle des Unbewussten in diesem Kontext?

Vernissage: Samstag, 2. März, 18 Uhr

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag, 13 - 18 Uhr

THEATER WASSERBURG

Ein Schluck Erde

Premiere am Freitag, 23. Februar von Heinrich Böll

Nach einem drastischen Anstieg des Meeresspiegels leben die Menschen auf den kargen Überresten unserer Zivilisation. Nahrung ist knapp und ein Schluck Erde eine Kostbarkeit. Auf kleinen verbliebenen Stückchen Erde hat sich ein totalitäres System etabliert, das über die Einhaltung eines vernünftigen, achtsamen und sparsamen Lebenswandels wacht. Widersprüchlichkeit, Sinnlichkeit und Unvernunft sind zu gesellschaftlichen Ausschlusskriterien geworden. Genuss, Gewissen und Erinnerung, diese letzten Reste von Menschlichkeit, zur Gefahr für das System. Denn nur die Demokratie ist in der Lage ihre Feinde auszuhalten, alle anderen Systeme müssen sie ausmerzen.



Es spielen: Andreas Hagl, Amelie Heiler, Carsten Klemm, Rosalie Schlagheck und Annett Segerer. Regie führt Nik Mayr.

Nächste Termine: 25. Februar, und 12./13./14. April

Betreutes Trinken

Donnerstag, 29. Februar mit Pit Dörr

Diesmal bringt Pit Dörr eine Lektüre mit und liest gemeinsam mit Nik Mayr, der mit dem Publikum in einem Boot sitzt: er weiß selbst bis zur Lesung nicht, was ihm vorgelegt wird. Und wer sich jetzt fragt, wie das mit der Trink-Betreuung geht: wir bauen den Saal ein bisschen um und verdursten muss keiner. Versprochen! Los geht es, wie immer, um 20 Uhr.

Der Kontrabass

Freitag, 1., Samstag, 2. & Sonntag, 3. März von Patrick Süskind

Ein Mann: mittelmäßiger Musiker - subjektiv jetzt - abgeschildert von der Außenwelt - objektiv jetzt - zwischen schalldichten Wänden, allein mit sich - theoretisch jetzt - und seinem Kontrabass - praktisch jetzt. Der Kontrabass ist mehr als nur sein Instrument, denn der Kontrabass ist ein weibliches Instrument - bildlich jetzt. Er ist sein Schicksal, geliebt und vor allem gehasst. Aus dieser Spannung heraus verstrickt sich der eigentümliche Antiheld in einen tragikomischen, sich bis zum Wahnsinn steigenden Monolog über Musik, Liebe und unerfüllte Sehnsüchte über das Leben. Es spielt Hilmar Henjes. Regie führt Susan Hecker.

Die Präsidentinnen

Freitag 8., Samstag 9. & Sonntag 10. März von Werner Schwab

Die wasserburger Inszenierung von Werner Schwabs „Die Präsidentinnen“ ist zu den 39. bayerischen Theatertagen von einer Fachjury eingeladen! Wer es noch nicht gesehen hat, dem bietet sich diese Spielzeit nochmal die Chance. Mariedel, Erna und Grete, die Frauen deren Geschichten in diesem Drama erzählt werden, sind in ihrem Alltag und in sich gefangen. Und obwohl sie Leidensgenossinnen sind, lassen sie keine Möglichkeit aus, die Hackordnung an den menschlichen Abgründen zu festigen. Und jede weiß genau, wie Leben geht. Aber auch ganz unten gibt es noch ein drunter. Der einzige Weg aus diesem Sumpf ist ein überbordendes, barockes Bild einer alternativen Wirklichkeit, das sie sich mit den Fingerfarben ihrer Fantasie in ihren Käfig pinseln. Dann sieht die Wirklichkeit schon nicht mehr ganz so grob aus, aber da ist sie noch immer. Wie im echten Leben. Werner Schwab legt seinen Protagonistinnen eine, als schwabisch in die Theatergeschichte eingegangene, rauhe und äußerst bildhafte Sprache in den Mund, die gleichzeitig eine Distanz schafft und eine archaische Gültigkeit erzwingt.

In der Inszenierung von Annett Segerer spielen Susan Hecker, Amelie Heiler und Rosalie Schlagheck.

THEATERTAG am 8. März! Alle gehen für 14 € ins Theater

Vorstellungsbeginn ist um 20 Uhr, sonntags um 19 Uhr

Karten sind online erhältlich unter theaterwasserburg.de. Oder an den Vorverkaufsstellen Versandprofi Gartner und Tourist-Info in Wasserburg, bei KroissTicketZentrum in Rosenheim, Foto Flamm in Haag sowie an allen Vorverkaufsstellen von Inn-Salzach-Ticket. Vorstellungsbeginn ist am Samstag um 20 Uhr, sonntags um 19 Uhr.

BRIEFMARKENFREUNDE WASSERBURG

Großtauschtag für Briefmarken, Ansichtskarten, Münzen

Auch Kinder sind herzlich willkommen



Die Briefmarkenfreunde Wasserburg laden wieder zum Großtauschtag ein - am 10. März von 9 bis 14 Uhr in der Badriahalle.

Das Angebot erstreckt sich von Briefmarken, Münzen, Ansichtskarten über Andachtskarten bis zu Erstagsbriefen.

Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Ausstellung in der Mitte der Halle geben. Neu ist, dass ein Teil der Ausstellung besonders die jungen Sammler bzw. zukünftigen Sammler ansprechen soll. Es wird auch einen „Kinder-

Für Aufgeweckte: unsere Lärmschutz- lösungen



HÖRGERÄTE
SCHWÄGERL

Hörgeräte Schwägerl

Tränkgasse 6 Tel. 0 80 71 / 59 77 473
83512 Wasserburg am Inn Fax 0 80 71 / 59 77 475

wasserburg@hoergeraete-schwaegerl.de
www.hoergeraete-schwaegerl.de



Die **Verwaltungsgemeinschaft Obing**,
Landkreis Traunstein (ca. 7.600 Einwohner),
im Chiemgau gelegen, sucht zum
nächstmöglichen Zeitpunkt
- zur unbefristeten Beschäftigung -eine/-n

Abteilungsleiter/in für die Finanzverwaltung in Vollzeit (m/w/d)

Ausführliche Informationen zu dieser Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.vg-obing.de / Bürgerservice - aktuelles

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit **aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen** bis **spätestens Montag, 01.04.2024 auf dem Postweg** an
Verwaltungsgemeinschaft Obing, Personalverwaltung,
Kienberger Straße 5, 83119 Obing
oder digital per E-Mail an: thaler@vg-obing.de (ausschließlich im PDF-Format im Umfang von maximal 20 MB).

Für weitere Informationen und etwaige Fragen stehen Ihnen der Gemeinschaftsvorsitzende Herr Josef Huber (Tel.-Nr. 08624/8986-40) und der Geschäftsleiter Herr Thomas König (Tel.-Nr. 08624/8986-10) gerne zur Verfügung.

ESSIG & ÖL für die feine Küche



ACCESSOIRES in großer Auswahl



TEE aus der Welt und regional



Erlesene Gewürze
Auswahl bester Tees
Schönes & Nützliches
zum Verschenken

 **Livadi**
GEWÜRZE
TEE · ACCESSOIRES

Livadi Pirchner · 83135 Schechen · Rosenheimer Str. 21 a
Livadi exklusiv · 83022 Rosenheim · Am Esbaum 9

ERLEBNISVORTRAG in Schechen

„Ganzheitliche Bauchgesundheit
mit Kräutern und Gewürzen“

am 7. März 2024 um 15 Uhr

Die Balance des Verdauungstrakt
wieder herzustellen, ist mit Heilpflanzen
und natürlichen Lebensmitteln
ein ganzheitlicher Ansatz.

mit Skript & Tee- und Gewürz-Verkostung
pro Person € 15,00 - ohne Anmeldung
bei Livadi in Schechen

www.livadi.de

wühltisch“ geben, bei dem sich Kinder mit dem Thema Briefmarken vertraut machen können. Gerne beraten wir „Erben“ von Briefmarkensammlungen über Ihre Möglichkeiten oder einem Verkauf der Sammlung.

Der Verein freut sich über zahlreiche Besucher jeden Alters und das nicht nur zu unserem Großausstag, sondern auch zu unseren monatlichen Tauschzusammenkünften im Gasthof Paulaner.

Termine entnehmen Sie der örtlichen Presse und dem Wasserburger Veranstaltungskalender.

HOBBYKÜNSTLERMARKT

Wasserburger Kunsthandwerker & Hobbykünstlermarkt

Handgemacht mit Herz: dieser Markt ist ein einzigartiges Erlebnis für alle, die auf der Suche nach individuellen Geschenken, kreativen Dekorationen oder einfach nur einer Inspiration für eigene Basteleien sind.



Über 80 Aussteller präsentieren am Sonntag, den 25.2.24 von 10 – 17 Uhr in der Wasserburger Badria-Halle ihre handgefertigten Werke und geben den Besuchern einen Einblick in ihre kreativen Prozesse. Die Vielfalt der ausgestellten Werke ist beeindruckend: Von Schmuck und Accessoires über handbemalte Ostereier bis hin zu Gemälden und Häkel-, Näh- und Strickarbeiten ist alles dabei.

Wer Lust hat, schöne Kunsthandwerke in angenehmer Atmosphäre zu genießen und dabei die Kreativität und Leidenschaft der Aussteller zu erleben, sollte sich den Hobby-Künstlermarkt auf keinen Fall entgehen lassen!

Der Eintritt beträgt 3 Euro, Kinder sind frei. Mehr Infos gibt es auf: www.kuenstlermaerkte.de

Hobbykünstlermarkt in Edling

Am Sonntag, 3. März von 10-17 Uhr findet in der Mensa der Franziska-Lechner-Schule in Edling (Rathausplatz 3) ein Frühlings-Hobbykünstlermarkt statt.

Unter dem Motto „Handmade with love“ gibt es zahlreiches Handgemachtes - mit Kuchenverkauf und in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Rottmoos.

KRIPPNERHAUS

Michael Küsters - Zauberei, Jonglage, Comedy

Samstag 9. März, 20 Uhr - Krippnerhaus Edling

Erleben Sie einen bunten Abend voller Magie und Zirkuskunst. Michael Küsters zieht an diesem Solo-Abend alle Register: er zaubert, singt, jongliert, tanzt, lässt Tische schweben, liest Gedanken, verblüfft mit witziger Pantomime und überrascht das Publikum stets aufs Neue. Eine humorvolle Mischung aus ungewöhnlichen Fähigkeiten und unglaublicher Situationskomik. Witzig. Warmherzig. Unvergesslich.

Eintritt: 20 Euro. Vorverkauf VR Bank Edling und Bücherstube Wasserburg.

Rätseln Sie mit

Schachrätsel Nr. 192

Weiß setzt in 4 Zügen matt



Rasinaru - Haussernot, Frankreich 2013

Aktuelle Infos und Trainingszeiten (auch via Skype): <http://sk-wasserburg.de/>

EVANGELISCHES GEMEINDEHAUS

„Die Nummer auf deinem Unterarm“

Lesung und Zeitzeugengespräch mit Dr. Eva Umlauf

Donnerstag, 29. Februar, 18.30 Uhr - Evangelisches Gemeindehaus, Surauerstraße 3

„Vergessen Sie das Kind, es wird nicht leben.“ Diese Worte erschütterten Eva Umlaufs Mutter Anfang 1945 in Auschwitz. Aber die Prognose wird sich als falsch erweisen, die zweijährige Eva, die 1942 in Nováky, einem „Arbeitslager für Juden“ geboren wird, überlebt Auschwitz. Später arbeitet sie als Kinderärztin und Psychotherapeutin, begibt sich auf eine Reise zu sich selbst, sucht nach Spuren ihrer ermordeten Familie und bekennt sich 2011 in Auschwitz schließlich öffentlich als Überlebende des Holocaust. Seitdem engagiert sie sich als Zeitzeugin.



KNEIPPVEREIN WASSERBURG

Termine im/ab März

- Naschen erlaubt? Sinnvoller Umgang mit Süßigkeiten
Vortrag mit Gesprächsrunde für Eltern mit Kindern ab 1 Jahr (kostenfrei)
Referentin: Isla Brock
Mo, 04.03., 16.30Uhr – 18.00 Uhr, Sebastian-Kneipp-Raum
- Jin Shin Jyutsu (Übungsabende) – 3 x 120 Minuten
Mi, 06.03., 10.04., 08.05. - 19.30 Uhr
Sebastian-Kneipp-Raum, Kaspar-Aiblinger-Platz 24, Rückgebäude
- Kneipp-Treff
Am Mittwoch, 06.03., um 15.45 Uhr lädt der Kneipp-Verein wieder zum geselligen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen in den Sebastian-Kneipp-Raum (Kaspar-Aiblinger-Platz 24, Rückgebäude) ein.

Bauer

DER GROSSE **Bauer**

ERDBEERE

AUS LIEBE ZUR HEIMAT

Hier sind wir verwurzelt, hier leben, lieben und arbeiten wir. Inmitten unserer schönen bayerischen Natur, gemeinsam mit Freunden, Nachbarn und Kollegen erleben wir jeden Tag das Gefühl von Heimat neu.

Ihre Familie Bauer

www.bauer-natur.de

Kachelöfen • Kachelkamine • Kachelherde • Verputzte Öfen • Offene Kamine • Öfen • Herde • Kaminöfen
Verlegen von Wand- u. Boden-Keramik

Schweigstetter
Meisterbetrieb

Inhaber: Weber & Hauser GbR

Salzsenderzeile 11 · 83512 Wasserburg
Telefon 0 80 71 / 86 69 · Fax 5 06 69
schweigstetter@t-online.de
www.kachelofen-schweigstetter.de

Öffnungszeiten:

Do.	9.00-12.00 Uhr	14.30-18.00 Uhr	und nach tel. Vereinbarung
Fr.	9.00-12.00 Uhr	14.30-18.00 Uhr	

TrauerHilfe DENK TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844

„Vielen Dank, dass Sie mir in dieser schweren Zeit geholfen haben.“

08071 - 596 80 | www.trauerhilfe-denk.de

BESTATTER
von Handwerkern geprüft

Stein, der die Erinnerung am Leben hält.

Franken Naturstein

Rott am Inn · Telefon: 08039 - 2413
Waldkraiburg · Telefon: 08638 - 4146
Bad Aibling · Telefon: 08061 - 9393252
Wasserburg · Telefon: 08071 - 3943

Grabdenkmäler • Inschriften • Renovierungen

info@frankenaturstein.de • www.frankenaturstein.de

Immer mobil !
Der Johanniter Fahrdienst.

Bestellung unter: 08071 / 19 214

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Shell Heizöl P.A.E.
Shell Qualität

Von hoher Reinheit und Wirtschaftlichkeit

Deinwallner
HEIZÖL-DIESEL
SCHMIERSTOFFE

83512 Wasserburg
Am Bahnhof
Tel. 08071/1556, 6736

Rolladenbau
DEMME
Josef Demmel

Jalousien
Rolladen-Einbau
Fertigkästen
Markisen

83512 Wasserburg/Inn
Klosterweg 1

Telefon: 08071-2666
Telefax: 08071-50477

- „Tanz mit“
Do, 07.03., 19.00 Uhr – Pfarrsaal St. Konrad, Brunhuberstr. (ohne Anmeldung)
- Schatzsuche im Märchenwald
Sa, 09.03., 10.00 Uhr Treffpunkt: Parkplatz Friedhof am Herder
Wir machen uns auf die Suche nach verborgenen Geheimnissen und lauschen einer spannenden Geschichte.
Anmeldung bis 1 Woche vor Termin: mdiemandrath@gmail.com oder 08071 921988
- Nordic Walking – 8 x 60 Minuten
Mo, 11.03., 17.30 – 18.30
Treffpunkt: Kart 2000, Hafendam 6, Eiselfing
- Grüne Reiseapotheke
Reiseübelkeit, Insektenstiche, leichter Sonnenbrand...
Monika Voggenauer bespricht Maßnahmen und Hilfsmittel zur Linderung.
Mo, 18.03., 18.00 Uhr, Sebastian-Kneipp-Raum
Anmeldung für Kurse - sofern nicht anders angegeben - in der Geschäftsstelle Schustergasse 5, 08071 7401 (ab 10 Uhr).
- Kneipp – Wandern
Di, 05.03., Grassau Kendlmühlfilze
Di, 19.03., Ameranger Schlossrunde

Mehr Informationen zu den Kursen und Wanderungen unter kneippverein-wasserburg-inn.de

VOLKSHOCHSCHULE WASSERBURG

Auftakt des Vortragsprogramms: „Eiskalt erwischt - tierische Abenteuer“



Multivision-Show am 4. März

Foto: Beate Oswald

Welche Überlebensstrategien entwickeln Tiere unter extremen Wetterbedingungen und welchen Einfluss haben wir Menschen auf ihren Fortbestand? Fragen wie diese beschäftigen **Beate Oswald**. Die vhs Wasserburg hat die Münchner Fotografin zum Auftakt des Vortragskartenprogramms gewonnen. In atemberaubenden Naturaufnahmen und Kurzvideos erzählt Oswald von ihren Erlebnissen mit Eisbären in Nordkanada, von Polarfüchsen auf Island und Adlerjägern in der Mongolei.

Der Eintritt kostet 10 Euro; mit Vortragskarte (einmalig 18 Euro) kostenfrei.

Montag, 4. März, 19 bis 20.30 Uhr.

Vorträge:

- Di., 05.03., 19.00-20.30 Uhr: **Glücklich und gesund leben mit der antiken Lebensphilosophie der Stoiker**
- Mi., 06.03., 18.30-20.00 Uhr: **Geopolitik der Länder und Kontinente der Erde (1) Altes Afrika und modernes Afrika: Vom Kontinentalismus zur Afrikanischen Union**

Beginnende Kurse in Wasserburg

Sprachen:

- 10 x ab Mo., 26.02., 08.45-10.15 Uhr: **Italienisch Grundlagen (A2)**
- 10 x ab Mo., 26.02., 17.30-18.45 Uhr: **Italienisch von Anfang an**
- 10 x ab Mo., 26.02., 18.00-19.30 Uhr: **Italienisch Grundlagen (A1/A2)**
- 10 x ab Mo., 26.02., 18.45-20.00 Uhr: **Arabisch Grundlagen (A1)**
- 10 x ab Mo., 26.02., 09.00-10.15 Uhr: **Englisch Grundlagen (A1) - Wiedereinstieg**
- 10 x ab Mo., 26.02., 10.30-11.45 Uhr: **English Conversation (B1/B2)**
- 10 x ab Mo., 26.02., 18.00-19.15 Uhr: **Arabisch Grundlagen (A1/2)**
- 10 x ab Mo., 26.02., 19.30-20.45 Uhr: **Arabisch Grundlagen (A1/1)**
- 10 x ab Mo., 26.02., 18.00-19.30 Uhr: **Spanisch (B2) - Conversación avanzada**
- 10 x ab Mo., 26.02., 19.30-21.00 Uhr: **Spanisch (B1) - Conversación elemental**
- 10 x ab Mo., 26.02., 17.00-18.15 Uhr: **Kroatisch - Serbisch - Bosnisch von Anfang an**
- 10 x ab Mo., 26.02., 18.30-19.45 Uhr: **Kroatisch - Serbisch - Bosnisch Grundlagen (A1)**
- 10 x ab Di., 27.02., 08.30-09.45 Uhr: **Italienisch Grundlagen (A1)**
- 10 x ab Di., 27.02., 10.00-11.15 Uhr: **Italienisch von Anfang an**

- 9 x ab Di., 27.02., 17.15-18.30 Uhr: **Italienisch Grundlagen (A1)**
- 9 x ab Di., 27.02., 18.30-19.45 Uhr: **Italienisch Grundlagen (A1)**
- 10 x ab Di., 27.02., 08.45-10.00 Uhr: **Conversation in the morning (C1)**
- 10 x ab Di., 27.02., 18.00-19.15 Uhr: **Englisch Grundlagen (A2)**
- 10 x ab Di., 27.02., 19.15-20.30 Uhr: **Englisch Grundlagen (A2)**
- 10 x ab Di., 27.02., 18.00-19.15 Uhr: **Conversation - einfach Französisch sprechen**
- 10 x ab Di., 27.02., 19.15-20.30 Uhr: **Französisch von Anfang an**
- 9 x ab Di., 27.02., 18.00-19.15 Uhr: **Spanisch Grundlagen (A1)**
- 9 x ab Mi., 28.02., 09.30-10.45 Uhr: **Englisch für Fortgeschrittene (B2)**
- 9 x ab Mi., 28.02., 11.00-12.15 Uhr: **Endlich Zeit für Englisch! - Englisch Grundlagen (A2)**
- 9 x ab Mi., 28.02., 17.00-18.15 Uhr: **Five o'clock - it's Tea Time! (B2/C1)**
- 10 x ab Mi., 28.02., 16.30-18.00 Uhr: **Spanisch Grundlagen (A2)**
- 10 x ab Mi., 28.02., 18.00-19.30 Uhr: **Spanisch Grundlagen (A2)**
- 10 x ab Mi., 28.02., 19.30-20.45 Uhr: **Spanisch von Anfang an**
- 9 x ab Mi., 28.02., 18.30-19.45 Uhr: **Französisch für Fortgeschrittene (B1)**
- 9 x ab Mi., 28.02., 18.30-19.30 Uhr: **Latein für Fortgeschrittene: Tolle lege!**
- 9 x ab Do., 29.02., 08.15-09.45 Uhr: **Italienisch Grundlagen (A1)**
- 9 x ab Do., 29.02., 10.00-11.30 Uhr: **Italienisch Grundlagen (A1)**
- 9 x ab Do., 29.02., 08.45-10.00 Uhr: **Französisch Grundlagen (A1)**
- 9 x ab Do., 29.02., 10.00-11.15 Uhr: **Französisch für Fortgeschrittene (B1)**
- 9 x ab Do., 29.02., 10.00-11.15 Uhr: **Französisch Grundlagen (A1)**
- 9 x ab Do., 29.02., 19.30-20.45 Uhr: **Englisch Grundlagen (A1+)**
- 10 x ab Fr., 01.03., 08.30-09.45 Uhr: **Endlich Zeit für Englisch (B1)**
- 10 x ab Fr., 01.03., 09.30-10.45 Uhr: **Spanisch für Anfänger:innen und Wiedereinsteiger**
- 10 x ab Fr., 01.03., 11.00-12.30 Uhr: **Spanisch mit Vorkenntnissen (A1)**
- 10 x ab Fr., 01.03., 15.45-17.00 Uhr: **Spanisch Grundlagen (A1)**
- 10 x ab Fr., 01.03., 17.30-19.00 Uhr: **Spanisch Grundlagen (A1+)**
- 5 x ab Sa., 02.03., 10.30-12.00 Uhr: **Japanisch für Schüler:innen (A1) - Sprachtreff**
- 8 x ab Mi., 06.03., 19.30-20.30 Uhr: **Japanisch Grundlagen (A2)**
- 7 x Mo., 04.03., 19.30-20.45 Uhr: **Arabisch von Anfang an**
- 8 x ab Do., 07.03., 10.30-11.45 Uhr: **Englisch für Anfänger:innen und Wiedereinsteiger:innen**
- 8 x ab Do., 07.03., 18.00-19.15 Uhr: **Portugiesisch für Anfänger:innen und Wiedereinsteiger:innen**

Gesundheit:

- 10 x ab Mo., 26.02., 09.30-10.45 Uhr: **Hatha-Yoga**
- 4 x ab Mo., 26.02., 19.45-21.15 Uhr: **Mit Yoga (nicht nur) durch den Wechsel**
- 4 x ab Di., 27.02., 17.00-18.30 Uhr: **PEKiP - Entwicklung erleben, Bewegung anregen, Kompetenz stärken**
- 10 x ab Di., 27.02., 18.50-19.50 Uhr: **Bauch, Beine, Po**
- 10 x ab Di., 27.02., 19.00-20.15 Uhr: **Hatha-Yoga**
- 5 x ab Mi., 28.02., 17.00-18.30 Uhr: **„Ich packe es an!“ Unterstützung für den Alltag - Lerncoaching**
- 8 x ab Mi., 28.02., 18.00-19.00 Uhr: **Feldenkrais**
- 8 x ab Mi., 28.02., 19.15-20.15 Uhr: **Feldenkrais**
- 8 x ab Mi., 28.02., 18.15-19.45 Uhr: **Hatha-Yoga - in Reitmehring**
- 8 x ab Mi., 28.02., 19.45-21.15 Uhr: **Hatha-Yoga - in Reitmehring**
- 8 x ab Mi., 28.02., 18.30-19.30 Uhr: **Pilates für alle**
- 8 x ab Do., 29.02., 18.00-19.15 Uhr: **Entspannt in den Feierabend - Autogenes Training für Einsteiger**
- 4 x ab Do., 29.02., 19.00-20.30 Uhr: **Kundalini Yoga: Achtsamkeit im Alltag**
- 10 x ab Fr., 01.03., 08.45-09.45 Uhr: **Fit in den Tag**
- 6 x ab Fr., 01.03., 17.00-18.30 Uhr: **Lerncoaching - Besser lernen in Schule, Ausbildung und Studium**
- 10 x ab Di., 05.03., 18.30-19.45 Uhr: **Hatha-Yoga**

Tanzkurse am Kaspar-Aiblinger-Platz:

- 5 x ab Sa., 02.03., 14.30-15.30 Uhr: **„Let's dance“ - Hochzeits-Crashkurs**
- 10 x ab Sa., 02.03., 15.40-16.40 Uhr: **„Let's dance“ Gesellschaftstänze - Grundkurs**
- 10 x ab Sa., 02.03., 16.50-17.50 Uhr: **„Let's dance“ Gesellschaftstänze - Aufbaukurs I**
- 10 x ab Sa., 02.03., 18.00-19.00 Uhr: **„Let's dance“ Gesellschaftstänze - Aufbaukurs II**
- 10 x ab Sa., 02.03., 19.10-20.10 Uhr: **„Let's swing! Let's rock!“ Boogie Woogie**

Beruf & Computer:

- 2 x ab Di., 27.02., 17.00-20.00 Uhr: **10-Finger-Schreiben - Das schnelle Schreiben auf der Tastatur**
- 4 x ab Mi., 28.02., 14.30-17.00 Uhr: **Computer-Einstieg Modul 1: für absolute Anfänger**
- Do., 07.03., 13.30-15.30 Uhr: **Apple iPad - Erstes Kennenlernen**

Bestattungshilfe RIEDL
 Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Wasserburg Bestattungsvorsorge
Bahnhofplatz 4

0 80 71 / 9 20 46 40

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling	0 80 71 / 5 26 44 40
Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Taufkirchen b. München	0 89 / 62 17 15 50



Tag und Nacht erreichbar!
www.bestattungshilfe-riedl.de

Individuell
 Annette Küspert

Ihr Studio im Wasserburger Zentrum für:

**Medizinische Fußpflege
 Nagelstudio**

Färbergasse 19
Telefon: 08071 / 924 716

Termine nach Vereinbarung
 (... oder auf Wunsch gerne auch bequem bei Ihnen zu Hause)



ANNAHME VON
 Frühjahrs - & Sommerware

SCHNÄPPCHEN
 für Damen und Herren!

↪ **Reinigungsannahme**

Öffnungszeiten:
 Di. - Fr. 10.00 - 17.00 Uhr
 Sa. 10.00 - 13.00 Uhr
 Mo. geschlossen

Lissy's Secondhand-Shop
 Hofstatt 9 · Wasserburg · Tel. 0 80 71/4 04 80



Karl Göpfert GmbH

Heizungstechnik – für Wärme und Geborgenheit
 Sanitärtechnik – vom Bad zur Wohlfühloase
 Spenglerei – alles rund ums Dach

Unterauerweg 13 · 83512 Wasserburg · Tel.: 0 80 71 / 70 81

www.karl-goepfert.de
 info@karl-goepfert.com



NISSAN

**Der Juke N-Style für
 mtl. nur € 149,-¹**

Jetzt mit 0,99% Zins leasen!

NISSAN JUKE N-STYLE 1.0 DIG-T 6MT, 84 kW (114 PS), Benziner, Kraftstoffverbrauch (l/100 km): niedrig: 6,9-6,8; mittel: 5,5-5,4; hoch: 5,1-5,0; Höchstwert: 5,9-5,8; kombiniert 5,9-5,8; CO2-Emissionen kombiniert. (g/km): 134-132. Dieses Fahrzeug wurde den EU-Vorschriften entsprechend nach dem realitätsnäheren WLTP-Prüfverfahren homologiert. NEFZ-Werte liegen für dieses Fahrzeug deswegen nicht vor. Abb. zeigt Sonderausstattungen. ¹Leasing über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss: Angebotspreis 20.950 €, 2.550 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 48 Monate, Fahrleistung 10.000 km p.a. Angebot zzgl. Fracht. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Angebot gültig für Kaufverträge bis zum 14.04.2024. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Stand Januar 2024.

 **Huber**
 AUTOHAUS

Autohaus MKM Huber GmbH | Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg
 Tel.: 08071 9197-0 | WhatsApp: 01 57/77 73 62 33
 info@zum-huber.de | zum-huber.de

55
 JAHRE
 AUTOHAUS
 HUBER

- Do., 07.03., 18.00-21.00 Uhr: Eigene Fotos einfach und effektiv bearbeiten mit GIMP

Herausforderung Digitalisierung – kostenlose Angebote*:

- Mo., 26.02., 14.00-16.00 Uhr: Bahn-Fahrkarte am Automaten lösen (mit praktischer Anwendung)
- Mo., 26.02., 16.30-18.00 Uhr: Word, was ist das? Endlich Texte schreiben am Computer
- Mo., 04.03., 14.30-16.00 Uhr: Excel, was ist das? Tabellen und Berechnungen auf dem Computer
- Fr., 01.03., 14.00-16.00 Uhr: Internet leicht gemacht - Modul 1: Was ist das Internet?
- Mo., 04.03., 14.30-16.00 Uhr: Bus, Bahn und MVV - Ticket mit dem Smartphone
- *Gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Kultur & Gestalten:

- 6 x ab Mo., 26.02., 19.30-21.00 Uhr: Frei heraus! Schauspielkurs mit Susan Hecker
- 10 x ab Di., 27.02., 18.15-19.45 Uhr: Trommeln - Rhythmus und Spaß!
- 3 x ab Mi., 28.02., 19.00-21.15 Uhr: Biografisches Schreiben - dem Leben eine Stimme geben
- 3 x ab Fr., 01.03., 17.00-18.30 Uhr: Porträt zeichnen leicht gemacht: die Rastermethode
- 2 x ab Mo., 04.03., 18.00-20.30 Uhr: Handlettering - Schreiben mit dem Federkiel und/oder der Rohrfeder
- 5 x ab Mo., 04.03., 18.30-20.00 Uhr: LiteraturClub - der monatliche Literatur-Treff mit Ute Mings
- 3 x ab Di., 05.03., 19.00-20.30 Uhr: Noten, Takt und Tonart - Endlich Noten lesen können!
- 6 x ab Mi., 06.03., 19.30-21.00 Uhr: Jooooouuuuuuriiiiiii - miteinander jodeln!
- Do., 07.03., 19.00-21.00 Uhr: Töpfern für den Garten (Anmeldung bis 29.2.24)

Junge vhs:

- 10 x ab Mo., 26.02., 14.15-15.00 Uhr: Schwimmen lernen - ab 6 Jahren (Badria)
- Mi., 28.02., 14.30-15.30 Uhr: „Was will ich werden?“ Berufsfindungstreffen für Jugendliche ab 14 Jahren
- Mi., 06.03., 14.30-16.30 Uhr: ProfilPASS Beratung in der Gruppe für Jugendliche ab 14 Jahren

Unsere Online-Kurse:

- 10 x ab Mo., 26.02., 17.00-18.30 Uhr: Portugiesisch von Anfang an
- 10 x ab Mo., 26.02., 18.30-20.00 Uhr: Portugiesisch Grundlagen (A1)
- 10 x ab Mo., 26.02., 18.00-19.15 Uhr: Englisch Grundlagen (A2)
- Mo., 06.03., 20.30-22.00 Uhr: Imkerei: Die Kunst der Met- und Honigweinerstellung

Xpert Business - Online-Kurse:

- 24 x ab Di., 05.03., 18.30-20.30 Uhr: Xpert Business - Finanzbuchführung 1
- 22 x ab Di., 05.03., 18.30-20.30 Uhr: Xpert Business - Finanzbuchführung 2
- 16 x ab Di., 05.03., 18.30-20.30 Uhr: Xpert Business - Finanzbuchführung mit DATEV
- 24 x ab Di., 05.03., 18.30-20.30 Uhr: Xpert Business - Lohn und Gehalt 1
- 22 x ab Di., 05.03., 18.30-20.30 Uhr: Xpert Business - Lohn und Gehalt 2
- 11 x ab Di., 05.03., 18.30-20.30 Uhr: Xpert Business - Einnahmen-Überschuss-Rechnung
- 20 x ab Di., 05.03., 18.30-20.30 Uhr: Xpert Business - Kosten- und Leistungsrechnung
- 20 x ab Di., 05.03., 18.30-20.30 Uhr: Xpert Business - Bilanzierung
- 20 x ab Di., 05.03., 18.30-20.30 Uhr: Xpert Business - Controlling
- 22 x ab Di., 05.03., 18.30-20.30 Uhr: Xpert Business - Betriebliche Steuerpraxis
- 20 x ab Di., 05.03., 18.30-20.30 Uhr: Xpert Business - Personalwirtschaft

Die nächste Xpert Business-Prüfung vor Ort findet am 08.04.24 in der vhs Wasserburg statt. Anmeldung bis 25.02.24 unter 08071 4873.

Eine große Auswahl an Online-Angeboten finden Sie auf www.vhs-wasserburg.de!

Anmeldung für alle Kurse, Vorträge oder Seminare unter Tel. (08071) 4873, per E-Mail unter info@vhs-wasserburg.de, online auf www.vhs-wasserburg.de und persönlich in der Geschäftsstelle der vhs Wasserburg, Salzburger Str. 19.

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 bis 12.00 sowie Mo. 15.00 bis 17:00 Uhr und Do. 16.00 bis 18.00 Uhr.

KLEIDERMARKT

Frühlings-Kleidermarkt für Kindersachen in Babensham

In der Turnhalle der Grundschule Babensham findet am Samstag, 2. März, wieder der Kleidermarkt für Kindersachen statt. Annahme Freitag, 1. März, von 15 bis 17 Uhr, Verkauf Samstag, 2. März, von 9 bis 11 Uhr, die Rückgabe erfolgt von 15 bis 16 Uhr. Weitere Informationen und Liste mit Etikettenvordruck auf www.babensham.de unter der Rubrik Babensham erleben / Kleidermarkt oder Aktuelles. Der Erlös wird an soziale Projekte gespendet.

GOTTESDIENSTE

Stadtkirche Wasserburg

Kirchhofplatz 5 · Tel. 08071/91940 · Email: st-jakob.wasserburg@ebmuc.de
25.02. – 10.03.2024

- Sonntag, 25.02., 2. FASTENSONNTAG, 09.00 Pfarrkirche St. Raphael: Sonntagsgebet, 10.00 Altenheim auf der Burg: Wortgottesdienst mit Kommunion, 10.15 Pfarrkirche St. Jakob: Pfarrgottesdienst, gestaltet vom Frauenensemble, f. + Maria Eisner von der Familie, f. + Edmund und Justina Hanke v. Gerhard Dittrich, 18.15 Pfarrkirche St. Konrad: Kreuzwegandacht, 19.00 Pfarrkirche St. Konrad: Abendmesse mit den Firmlingen, gestaltet vom Chor der Generationen, f. + Schwägerin und Tante Helga Häuslaigner,
- Dienstag, 27.02., Dienstag der 2. Fastenwoche, 19.00 Pfarrkirche St. Konrad: Abendmesse,
- Mittwoch, 28.02., Mittwoch der 2. Fastenwoche, 08.30 Frauenkirche: Anbetung, 09.00 Frauenkirche: Hl. Messe, f. das ungeborene Leben,
- Donnerstag, 29.02., Donnerstag der 2. Fastenwoche, 09.00 Pfarrkirche St. Konrad: Hl. Messe,
- Freitag, 01.03., Freitag der 2. Fastenwoche, 09.00 Pfarrkirche St. Konrad: Hl. Messe zum Herz Jesu Freitag, 10.00 Betreuungszentrum: Wortgottesdienst mit Kommunion, 17.00 Pfarrsaal St. Konrad: 2. Gruppenleitertreffen Erstkommunion,
- Samstag, 02.03., Samstag der 2. Fastenwoche, 15.30 Caritas Altenheim: Wortgottesdienst mit Kommunion, 16.00 Pfarrkirche St. Raphael: Hl. Messe, 17.00 Frauenkirche: Kreuzweg, 17.00 Pfarrkirche St. Konrad: Rosenkranz, 17.30 Frauenkirche: Vorabendmesse, f. + Rosina Thaler v. Cäcilia u. Hans Thaler, 17.30 Klinikkapelle: Gottesdienst in der RoMed Klinikkapelle, 18.00 Pfarrkirche St. Konrad: Kroatischer Gottesdienst, 18.30 Frauenkirche: Portugiesischer Gottesdienst,
- Sonntag, 03.03., 3. FASTENSONNTAG, 10.00 Altenheim auf der Burg: Wortgottesdienst mit Kommunion, 10.15 Pfarrkirche St. Jakob: Pfarrgottesdienst, 18.15 Pfarrkirche St. Konrad: Kreuzwegandacht, 19.00 Pfarrkirche St. Konrad: Abendmesse, musikalisch gestaltet von der Männerschola, f. + Amalie Dünkelmeyer,
- Dienstag, 05.03., Dienstag der 3. Fastenwoche, 19.00 Pfarrkirche St. Konrad: Abendmesse, 19.45 St. Konrad: Bibelteilen in der Bücherei St. Konrad,
- Mittwoch, 06.03., Hl. Fridolin v. Säckingen, Mönch, Glaubensbote, 08.30 Frauenkirche: Anbetung, 09.00 Frauenkirche: Hl. Messe,
- Donnerstag, 07.03., Hl. Perpetua u. hl. Felicitas, Märtyrinnen, 09.00 Pfarrkirche St. Konrad: Hl. Messe, 15.30 Pfarrkirche St. Jakob: Erstbeichte der Kommunionkinder,
- Freitag, 08.03., Hl. Johannes von Gott, Ordensgründer, 09.00 Pfarrkirche St. Konrad: Hl. Messe, 10.00 Betreuungszentrum: Wortgottesdienst mit Kommunion,
- Samstag, 09.03., Hl. Bruno v. Querfurt und hl. Franziska v. Rom, 15.30 Caritas Altenheim: Wortgottesdienst mit Kommunion, 17.00 Frauenkirche: Kreuzweg, 17.00 Pfarrkirche St. Konrad: Rosenkranz, 17.30 Frauenkirche: Vorabendmesse, f. + Eltern Franziska und Jakob Irl, 17.30 Klinikkapelle: Gottesdienst in der RoMed Klinikkapelle, 18.00 Pfarrkirche St. Konrad: Kroatischer Gottesdienst, 18.30 Frauenkirche: Portugiesischer Gottesdienst,
- Sonntag, 10.03., 4. FASTENSONNTAG (Laetare), 09.00 Pfarrkirche St. Raphael: Sonntagsgebet, 10.00 Altenheim auf der Burg: Wortgottesdienst mit Kommunion, 10.15 Pfarrkirche St. Jakob: Pfarrgottesdienst, musikalisch gestaltet vom Jacobi Dreig'sang und der Herzog Saitenmusi, 18.15 Pfarrkirche St. Konrad: Kreuzwegandacht, 19.00 Pfarrkirche St. Konrad: Abendmesse mit den Firmlingen,

Pfarrverband Edling

Hauptstraße 27 · 83533 Edling · Tel. 08071 2762
25.02. – 10.03.2024

- Sonntag, 25.02. 2. FASTENSONNTAG - Kollekte zur Caritas-Frühjahrs-sammlung - Attel: 8:30 Uhr hl. Messe der Marianischen Männerkongrega-

- tion m. bes. Ged. an + Mitglieder der Marianischen Männerkongregation Attel, + Ehem. u. Vater Fritz Neuner / JM - 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - **Edling**: 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Josef und Irmgard Staudinger / Fam. Staudinger, Unterunterach - **Reitmehring**: 8:30 Uhr Wort-Gottes-Feier - **Rieden**: 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Jakob und Hedwig Grill / JM, Fam. Jakob Heinrich
- Dienstag, 27.02. Dienstag der 2. Fastenwoche - **Reitmehring**: 19:00 Uhr hl. Messe entfällt!
 - Mittwoch, 28.02. Mittwoch der 2. Fastenwoche - **Attel**: 14:00 Uhr Senioren-Nachmittag im Pfarrsaal - 18:00 Uhr Rosenkranz i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - 19:30 Uhr Exerzitien im Alltag im Chorprobenraum - **Kirchreit**: 8:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Nachbarn / Fam. Wolfgang Eder, Strohhreit
 - Donnerstag, 29.02. Donnerstag der 2. Fastenwoche - **Attel**: 19:00 Uhr hl. Messe - **Edling**: 19:00 Uhr hl. Messe - 19:45 Uhr Exerzitien im Alltag im Pfarrheim - **Soyen PZ**: 16:00 Uhr Exerzitien im Alltag - **Soyen Kirche**: 19:00 Uhr Kreuzwegandacht
 - Freitag, 01.03. Freitag der 2. Fastenwoche - Krankenkommunion u. Krankenbesuche nach Vereinbarung - **Attel**: 19:00 Uhr Weltgebetstag der Frauen - **Edling**: 19:00 Uhr Weltgebetstag der Frauen im Pfarrheim mit musik. Gestalt. von Charly Miller - anschl. Beisammensein mit kleinen Köstlichkeiten aus Palästina - **Reitmehring**: 19:00 Uhr Herz-Jesu-Messe - **Rieden**: 19:00 Uhr hl. Messe entfällt!
 - Samstag, 02.03. Samstag der 2. Fastenwoche - **Edling**: 16:00 Uhr Gelegenheit zu Gespräch und Beichte mit Pfr. Wuchterl bis 17:00 Uhr - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Lina Bräustetter und alle + im Hause Bräustetter / Fam. Westner
 - Sonntag, 03.03. 3. FASTENSONNTAG - **Attel**: 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Mutter Therese Springer / JM, Richard Springer - **Edling**: 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Maries Seebauer / Fam. Rief, + Ehem. u. Vater Konrad Huber u. + Eltern- u. Großeltern / Fam. Huber u. Fam. Schelle, + Eltern Anna und Benno Seeleitner und Schwester Hildegard / Anni, Ursula und Elke - **Reitmehring**: 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Rosa und Engelbert Schmid / Fam. Helmut Schmid, + Eltern Mathilde und Adolf Wax / Hermann, Richard und Christa Wax mit Schwager Günther Wax - **Rieden**: 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Sohn Harald / Marlene und Sigi Ott, + Anni Schechtl / Gebetskreis Kolomann, + Neffen Harald Ott / Irmis Geidobler m. Fam., + Brüder Josef, Albert und Heini Huber / Irmis Geidobler m. Fam., + Schwester, Schwägerin, Tante und Patin Anni Schechtl / Geschwister Schmid m. Familien, + Schwägerin Anni Schechtl / Kathi und Simon Frank, Schönb-berg, + Schwägerin Anni Schechtl / Juliane und Lorenz König m. Fam:
 - Montag, 04.03. Hl. Kasimir, Königsson - **Edling**: 19:30 Uhr Fastenmeditation im Pfarrheim entfällt! - **Soyen PZ**: 14:00 Uhr Gebetskreis
 - Dienstag, 05.03. Dienstag der 3. Fastenwoche - **Edling**: 14:00 Uhr Kaffee-krantz im Pfarrheim - **Reitmehring**: 19:00 Uhr hl. Messe
 - Mittwoch, 06.03. Hl. Fridolin v. Säckingen, Mönch, Glaubensbote - **Attel**: 18:00 Uhr Rosenkranz i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - 19:30 Uhr Exerzitien im Alltag im Chorprobenraum - **Edling**: 19:45 Uhr Exerzitien im Alltag im Pfarrheim - **Soyen Kirche**: 8:00 Uhr hl. Messe
 - Donnerstag, 07.03. Hl. Perpetua u. hl. Felicitas, Märtyrinnen - **Attel**: 19:00 Uhr hl. Messe - **Edling**: 19:00 Uhr hl. Messe - 19:45 Uhr Bibelabend Joh 3, 14 - 21 - **Soyen PZ**: 16:00 Uhr Exerzitien im Alltag
 - Freitag, 08.03. Hl. Johannes von Gott, Ordensgründer - **Soyen PZ**: 16:00 Uhr Kinderkreuzweg
 - Samstag, 09.03. Hl. Bruno v. Querfurt und hl. Franziska v. Rom - **Edling**: 11:00 Uhr Taufe Luca Marcher - 16:00 Uhr Gelegenheit zu Gespräch und Beichte mit Pfr. Wuchterl bis 17:00 Uhr - **Rieden**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehefrau, Mutter und Tochter Petra Schiller / JM, Fam. Schiller und Eisner, + Ehefrau, Mutter und Oma Juliane Geidobler / JM, Manfred Geidobler m. Fam.
 - Sonntag, 10.03. 4. FASTENSONNTAG (Laetare) - **Attel**: 8:30 Uhr Wort-Gottes-Feier - 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Klosterkapelle Stift. Attl - 19:00 Uhr Kreuzweg der Marianischen Männerkongregation und Landfrauen Attel - **Edling**: 10:00 Uhr Dankgottesdienst zum 60-jährigen Priesterjubiläum v. Msgr. Karl Wuchterl - hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Maria und Georg Glas / Fam. Freund, + Hannelore Steiner zum 80. Geburtstag / Fam. Freund, + Brigitte Ganslmaier / JM, v. d. Freunden, + Ehem. und Vater Sebastian Bacher zum 1. Jahrestag / Martha Bacher mit Fam., + Verwandtschaft, Freunde und Nachbarn / Fam. Raimund Pühr, + Ludwig Schmid / Rosi mit Kindern, + Angehörige / Fam. Schmid, Wolfraim, + Nachbarn / Fam. Schmid, Wolfraim, alle + der Fam. Oberhauser / Diana Oberhauser - anschl. Stehempfang zum 60-jährigen Priesterjubiläum von Pfr. Karl Wuchterl - **Reitmehring**: 8:30 Uhr Gedenktag der Schützen - hl. Messe m. bes. Ged. an + Vereinsmitglieder / Schützenverein Wagnerwirt Reitmehring - anschl. Gedenken am Schützen-grab - **Soyen PZ**: 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier - Musikal. Gestalt.: Saitenaltar

Klinikkapelle RoMed-Klinik

Gabersee 1 · jeweils um 17.30 Uhr · 24.02. – 09.03.2024

- Samstag, 24. Februar 17.30 Uhr 2. Fastensonntag Gottesdienst
- Samstag, 02. März 17.30 Uhr 3. Fastensonntag Gottesdienst
- Samstag, 09. März 17.30 Uhr 4. Fastensonntag Gottesdienst

STEMMER

Holz zum Wohnen!



Thermostrukturierte
**Terrassendielen
einheimische
Gebirglärche**

Neu & Exklusiv! Schätze aus
dem Stausee. Terrassendielen
Walaba aus Surinam.
Info: www.stauseeholz.de

Besuchen Sie unsere neuen Verkaufsräume in Bachmehring

Obermüllerstraße 9 - Bachmehring, 83549 Eiselfing
Telefon: 08071 - 92880, www.stemmer-holz.de

Altenheim Maria Stern

Auf der Burg 3

- Sonntag, 25. Februar: 10.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
- Sonntag, 3. März: 10.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
- Sonntag, 10. März: 10.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
- Samstag, 16. März: 10.00 Uhr ev. Gottesdienst mit Pfarrer Möller

Caritas-Altenheim St. Konrad

Stadler Garten 4

- Samstag, 24. Februar: 15.30 Wortgottesfeier mit Kommunion
- Samstag, 2. März: 15.30 Wortgottesfeier mit Kommunion
- Samstag, 9. März: 15.30 Wortgottesfeier mit Kommunion
- Mittwoch, 13. März: 10.15 ev. Gottesdienst mit Pfarrer Möller

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Surauerstr. 3 · Tel. 08071 8690

- So, 25.02., Reminiszenz, Christuskirche, 10 Uhr, Vikar Launhardt, anschließend Empfang zu dessen Abschied im Gemeindehaus.
- Fr, 01.03., Weltgebetstag, Christuskirche, 19 Uhr. Der Gottesdienst nicht nur für Frauen kommt aus Palästina und hat den Titel: Ein Band des Friedens als Hoffnungszeichen.
- So, 03.03., Okuli, Christuskirche, 10 Uhr mit Abendmahl und Kindergottesdienst, Pfarrer Peischl
Gabersee St. Raphael, 18 Uhr, Pfarrer Möller

Lesung und Zeitzeugengespräch Eva Umlauf am Donnerstag, 29.02. um 18.30 Uhr im Gemeindehaus (siehe voranstehender Text)

Adventgemeinde

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten in Wasserburg,
Am Burgstall 9, www.adventgemeinde-wasserburg.de

- Samstag, 24.02., Bibelgesprächsrunde ab 9.30 Uhr und anschließend Predigt ab 10.40 Uhr
- Samstag, 02.03., Bibelgesprächsrunde ab 9.30 Uhr und anschließend Predigt ab 10.40 Uhr

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Wasserburg, Schopperstattweg 4 · Tel. 08071 1434

Zusammenkünfte

- Sonntag, den 25.02.2024 ab 9.30 Uhr: Vortrag: „Wie man in einer egoistischen Welt Liebe zeigen kann“
- Sonntag, den 03.03.2024 ab 9.30 Uhr: Vortrag: „Für Gott und nicht für sich selbst Leben“

Der Eintritt ist frei – keine Kollekte. Weitere Informationen zur Teilnahme erhalten Sie unter 0157 38156017.



Große Auswahl, kleine Preise.

Autohaus Gruber rechnet sich - 4x in der Region!

HYUNDAI KONA Trend 1.0 T-GDi Benzin 88 kW (120 PS) NEU!

- Navigationssystem
 - Sitzheizung
 - LED-Scheinwerfer
 - Alufelgen
 - Rückfahrkamera
 - Fernlichtassistent uvm.
- Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts: 7,3 ; außerorts: 5,2; kombiniert: 5,9; CO₂-Emission kombiniert: 138 g/km;

Leasingangebot
mtl. Rate¹

199 €

Anzahlung 3.990 €,
Gesamtbetrag 13.732 €,
Fahrzeugpreis 29.400 €



HYUNDAI i10

Trend 1.0 Benzin
49 kW (67 PS), Funktionspaket, Klima, Navi, Kamera, Alufelgen

Leasingangebot
mtl. Rate¹

150 €

Anzahlung 1.990 €,
Gesamtbetrag 9.382 €,
Fahrzeugpreis 18.450 €



HYUNDAI i30

Advantage 1.0T Benzin
88 kW (120 PS), Klima, Sitzheizung, LED, Rückfahrkamera, Alufelgen

Leasingangebot
mtl. Rate¹

199 €

Anzahlung 2.990 €,
Gesamtbetrag 12.746 €,
Fahrzeugpreis 27.590 €



HYUNDAI TUCSON

Advantage 1.6 T-GDi Benzin
110 kW (150 PS), Klimaautomatik, Navi, El. Heckklappe, Rückfahrkamera

Leasingangebot
mtl. Rate¹

177 €

Anzahlung 4.990 €,
Gesamtbetrag 13.630 €,
Fahrzeugpreis 36.950 €



HYUNDAI IONIQ 5

Basis 58 kWh Akku
125 kW (170 PS), Klima, Sitzheizung, Navi, Akku, Rückfahrkamera

Leasingangebot
mtl. Rate¹

249 €

Anzahlung 8.490 €,
Gesamtbetrag 20.630 €,
Fahrzeugpreis 43.900 €

Stromverbrauch kombiniert für IONIQ 5: 16.3 kWh/100km. CO₂- Emission 0 g/100km; Effizienzklasse A+++; Kraftstoffverbrauch für übrige Benziner in l/100 km: kombiniert: 6,3-4,5; CO₂-Emission kombiniert: 159-104 g/km; Effizienzklasse: C-B. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.



Autohaus A. Gruber OHG
Ihr starker Hyundai-Partner für die Region

TRAUNSTEIN
Gewerbepark Kaserne 10
Tel. 08 61 / 166 09 66

WASSERBURG A. INN
Anton-Woger-Str. 9
Tel. 0 80 71 / 9 32 00

MITTERGARS
Dorfstraße 33
Tel. 0 80 73 / 4 37

WALDKRAIBURG
Neutraublinger Str. 2
Tel. 0 86 38 / 42 40



¹ Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Leasing ein Geschäftsbereich der Allane SE, Dr.-Carl-von-Linde-Str. 2, D-82049 Pullach. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Laufzeit jeweils 48 Monate. Laufleistung p.a. jeweils 10.000 km. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. und zzgl. Überführungskosten von 950 € - 1090 €.

5 JAHRE Garantie
ohne Kilometerlimit*

8 JAHRE Garantie
inklusive Batterie*

*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien. Fahrzeugdarstellungen zeigen die prime Version und daher gegebenenfalls kostenpflichtige Sonderausstattung.